



Informationen zur Bauakte

Dokument erstellt am: 23.02.2018

SM-Auftrag: 203308070
Request-ID: w00000075095763
GF-Kenner: L1.05C
Teilauftragsfall TI:
Niederlassung: T NL Nord
Zuständiges Ressort: 2501_PTI_11

Eingangstermin DTAG:
Auftragseingang Ressort: 02.01.2018 09:52:38 (Termine werden an dieser Stelle nicht aktualisiert!)
Eckstart (Gewünschter Beginn): 02.01.2018 10:14:54 (Terminänderung werden im Dokument dokumentiert)
BA/FA betriebsbereit korrig.: 31.07.2019 00:00:00
Eckende (Gewünschtes Ende): 13.10.2018 09:53:00

Auftragsnr._Auftraggeber: VR_17_38327_004_FTTH_KV 11007
Geschäftsjahr:
ProjektID: MBfD_2017_11007
PSP-Element : Y-D4A-A11-8-010801

Betriebstelle (Schaltstelle):
Technischer Platz: : 038327-0004
VPSZ /
ONKZ+: 38327
AsB+: 4
LSZ +:
Ordnungsnummer:

Montageort A: , 18510 Elmenhorst
Montageort B: ,
Kunde (Name): Enders, Hubert
Ansprechpartner (Name): Hubert Enders
Kunde (Adresse): Carl-Heydemann-Ring 67 , 18437 Stralsund
Kunde (Telefon): 03831 3571276

Auftragskurzbeschreibung:

38327_004_FTTH UL_Ost1_MBfD_2017_11007

ressortinterne Vermerke:

1. Fertigstellung am 17.02.2018 \r\nAnlage SM-Nr. und Vh durch FS 1 erforderlich (Folge AA angelegt zur WvL bei STP) - danach weitere absch. Bearbeitung (FTTx-Tool und Berichtigung QGIS) möglich und erforderlich (s. auch Beschreibung im Anlagenkorb) Fi. 17.02.2018\r\n\r\n\r\nSollterminverschiebung an/mit FS am 07.02.2018 ==> NEU: 16.02.2018 \r\n\r\nNeue <Der Text wurde hier abgeschnitten...>

Anlage zu SM-Auftrag Nr.: 203308070
Baumaßnahme in 18510 Elmenhorst / Wittenhagen

Im Rahmen der Wegesicherung wurden benachrichtigt:

1) Amt Miltzow
Bahnhofstraße 8A
18519 Sudhagen-Miltzow

2) E.ON – Edis AG
Ostring 1
18320 Ahrenshagen-Daskow

3) Wasser und Abwasser GmbH
Boddenland
Am Wasserwerk 2
18311 Ribnitz-Damgarten

4) Landesbetrieb für Küstenschutz
Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein
Fachbereich 42 "Koordination und Vollzug"
Sven-Thomas Schmidt-Knäbel
Betriebssitz Husum
Herzog-Adolf-Str. 1
25813 Husum

Erläuterungen:

Rohranlagenausbau im Tiefbau in Elmenhorst / Wittenhagen.

In Kakernehl, der Dorfstraße werden auf bestehenden Mastanlagen mehrere oberirdische Glasfaserkabel gelegt.

In Kakernehl, der Dorfstraße werden im Grünstreifen/ im Gehweg/ im Fahrbahnrand ein bis sechs DN50 Kabelrohre in offener Bauweise neu verlegt.

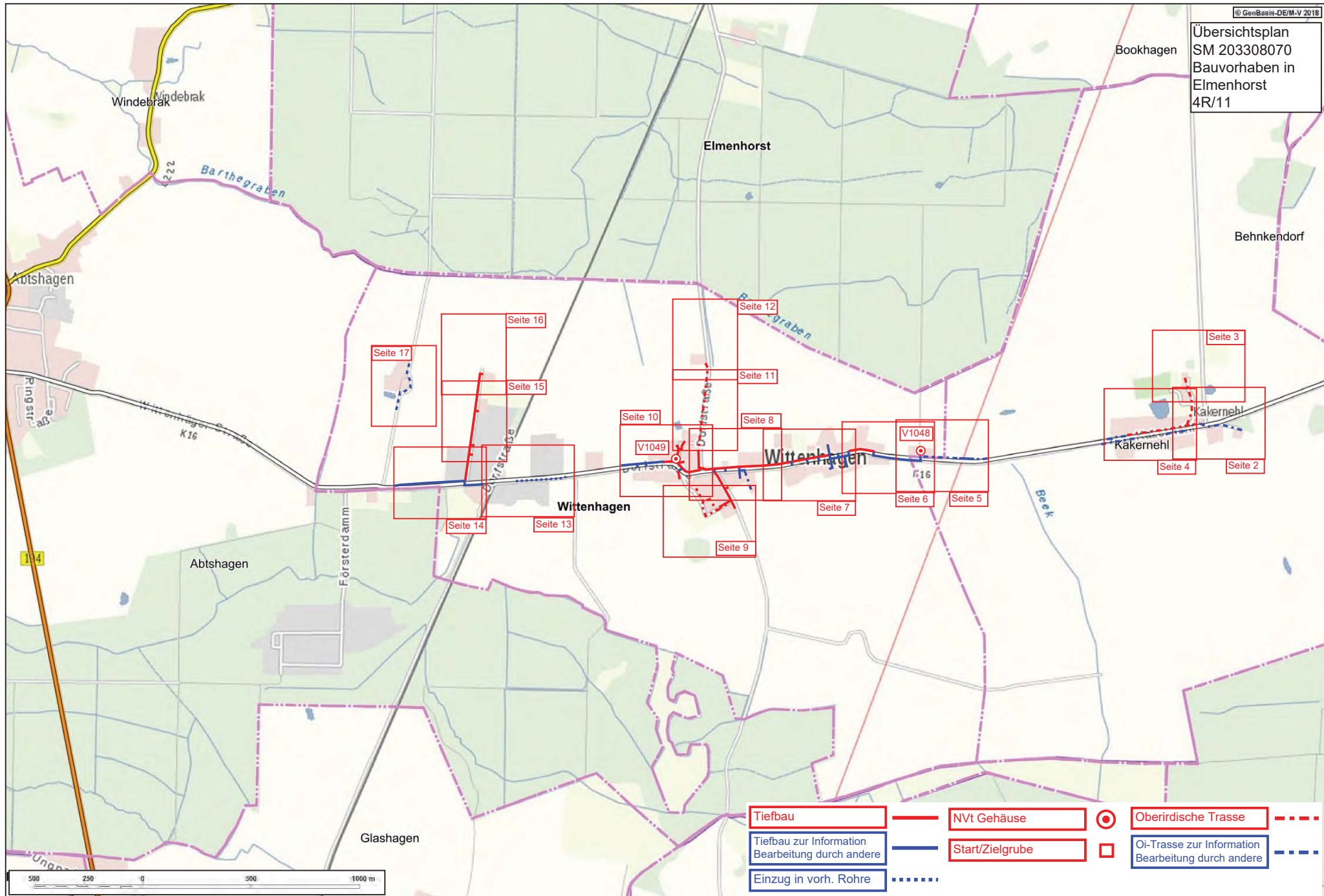
Details bitte den beigefügten Plänen entnehmen.

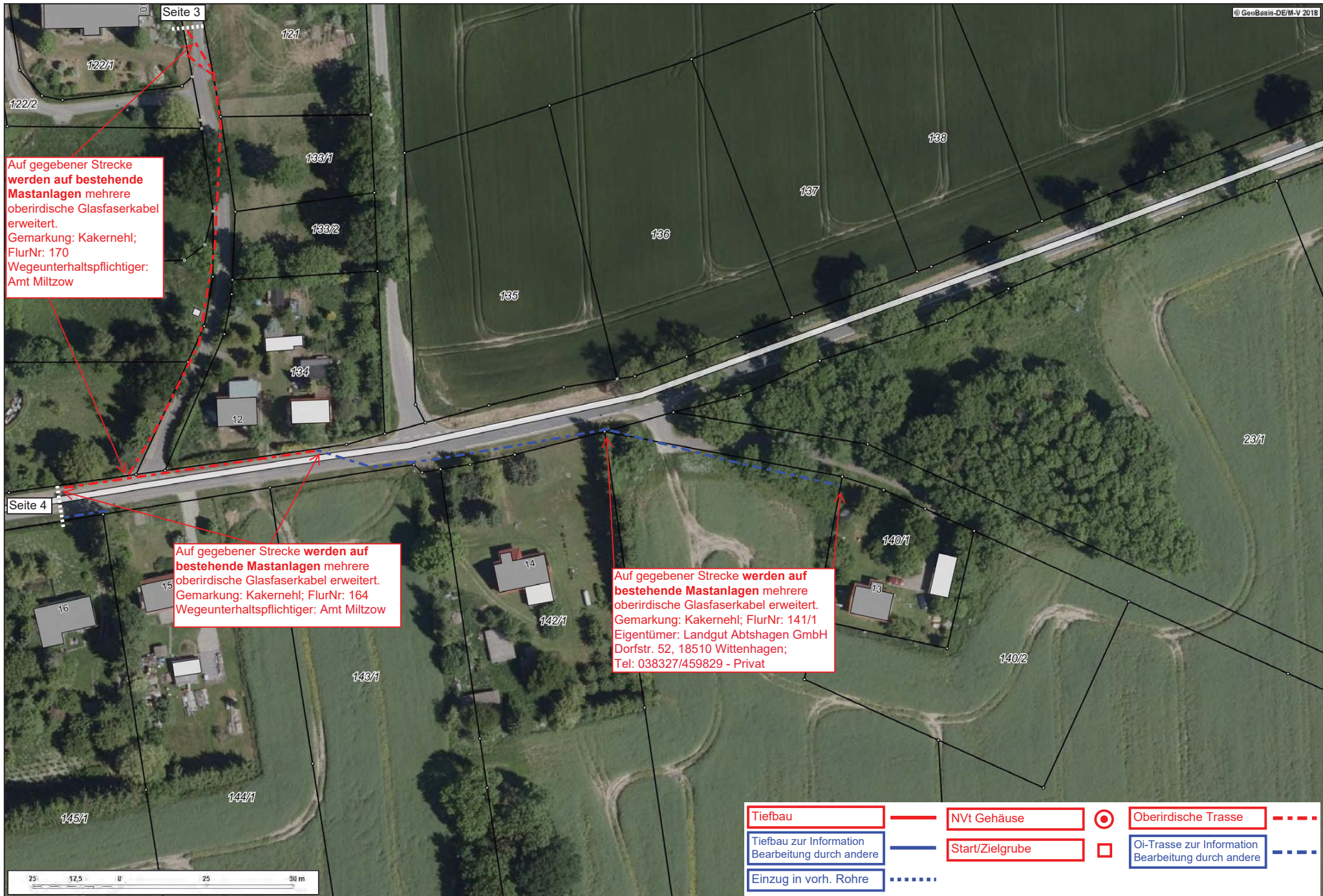
Der für die Errichtung der Fernmeldelinie erforderliche Umfang der Baustelle und damit die Hindernisse nach § 32 Abs. 1 der StVO werden auf das unbedingt notwendige Maß beschränkt. Alle der Sicherheit und der Leichtigkeit des Straßenverkehrs dienenden Vorkehrungen werden getroffen, wobei die Baustelle nach den Vorschriften der StVO und ggf. speziellen Auflagen der Straßenverkehrsbehörde abgesichert wird

Zeichenerklärung

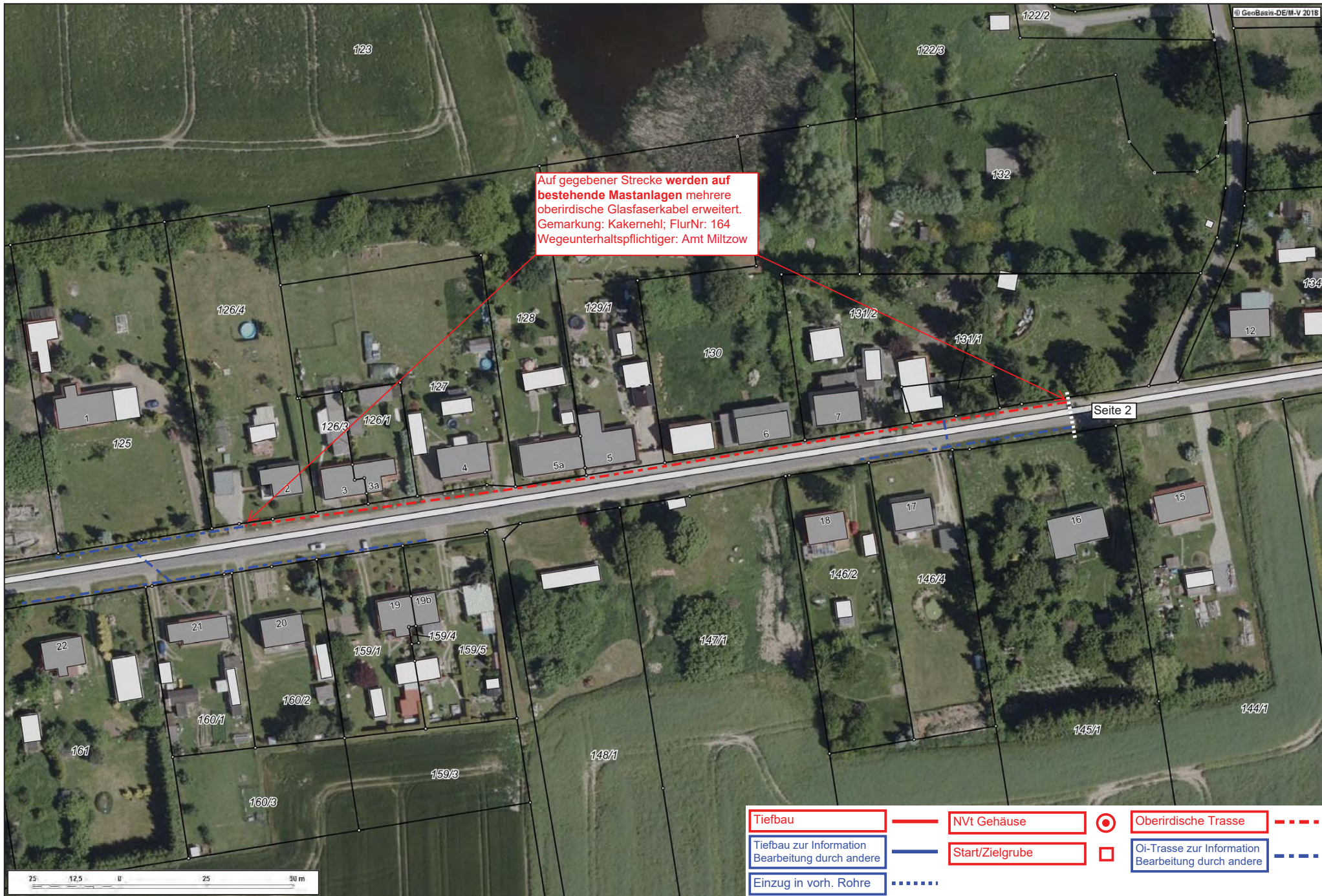
Wegeplan

Lageplan 18510 Elmenhorst / Wittenhagen	Vorhaben 203308070 Neuverlegung Kabelrohr DN50	Blatt	
		Nr. 1	Zahl
	Maßstab	Ausgabe	
Datum 18.05.2018		1	





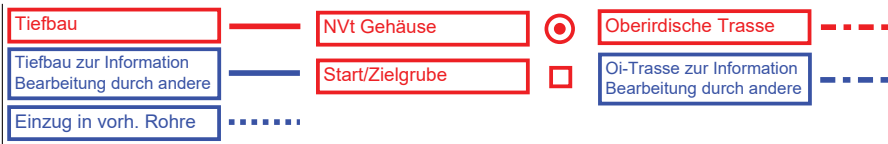




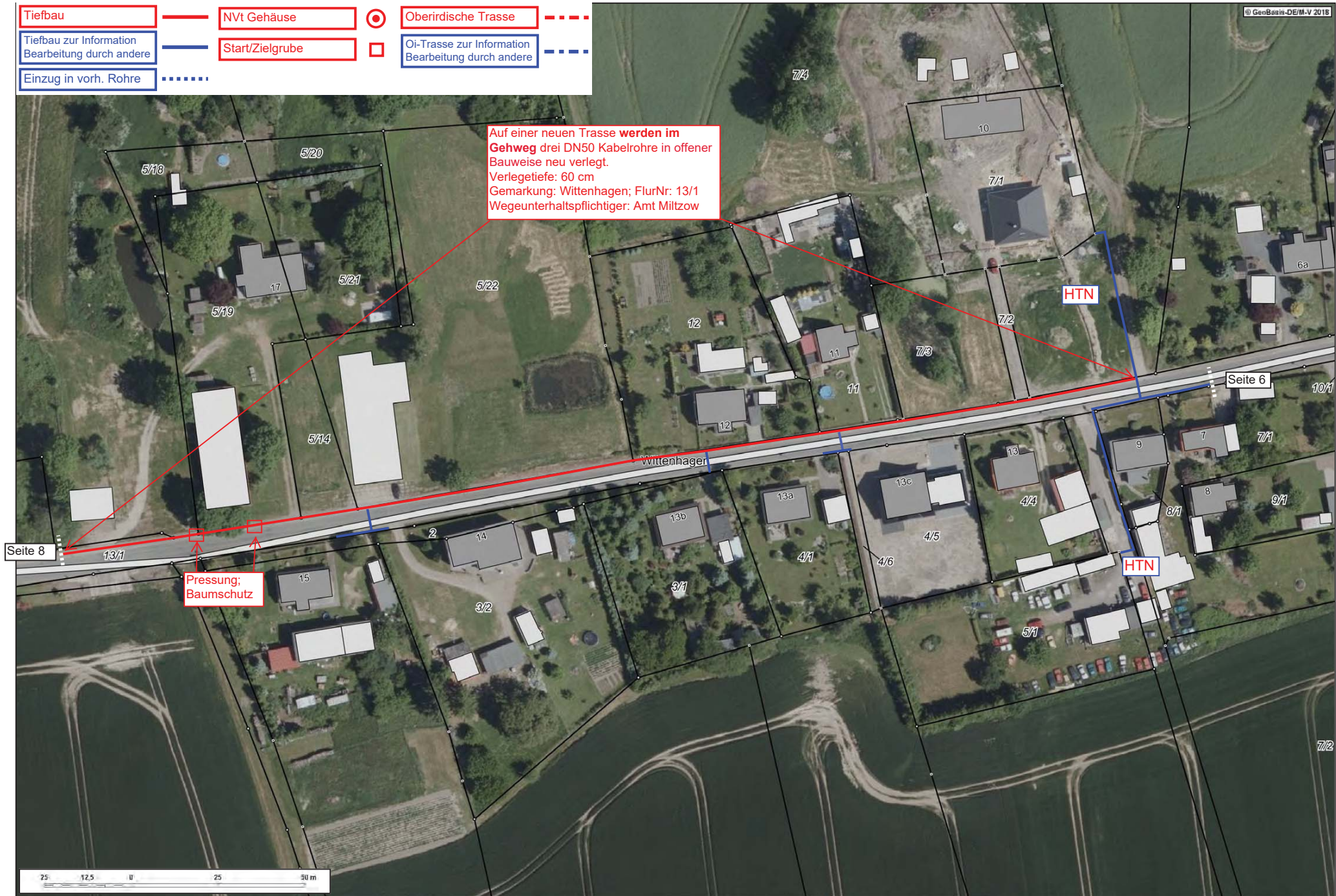
Auf bestehender Trasse **wird im Grünstreifen** ein DN50 Kabelrohr in offener Bauweise neu verlegt.
Verlegetiefe: 60 cm
(Straßenübergang ein DN100 Kabelrohr mittels Pressung;
Verlegetiefe: 120 cm)
Gemarkung: Wittenhagen; FlurNr: 35
Wegeunterhaltungspflichtiger: Amt Miltzow

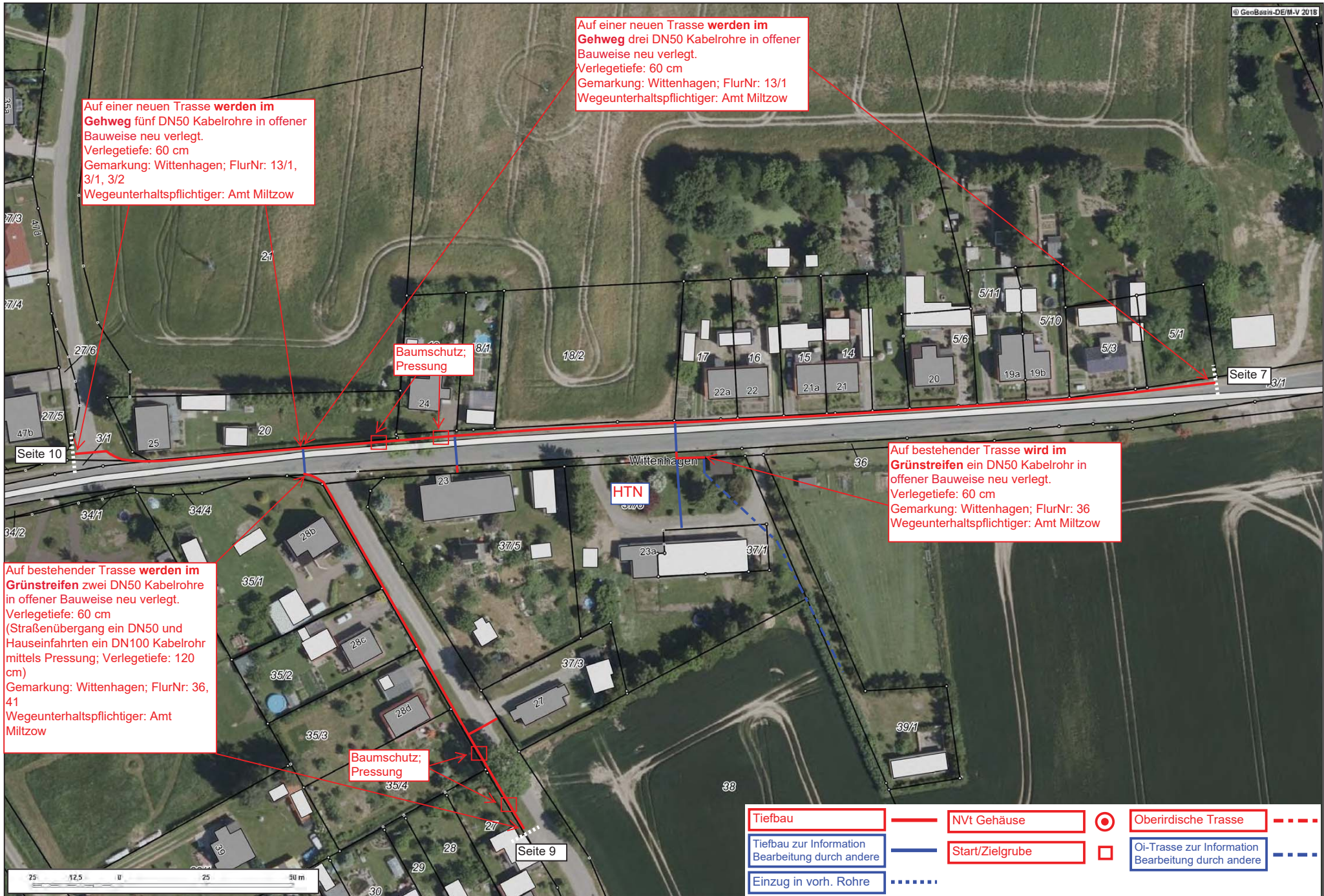






Auf einer neuen Trasse werden im Gehweg drei DN50 Kabelrohre in offener Bauweise neu verlegt.
 Verlegetiefe: 60 cm
 Gemarkung: Wittenhagen; FlurNr: 13/1
 Wegeunterhaltungspflichtiger: Amt Mitzow





Auf einer neuen Trasse werden im Gehweg fünf DN50 Kabelrohre in offener Bauweise neu verlegt.
 Verlegetiefe: 60 cm
 Gemarkung: Wittenhagen; FlurNr: 13/1, 3/1, 3/2
 Wegeunterhaltungspflichtiger: Amt Miltzow

Auf einer neuen Trasse werden im Gehweg drei DN50 Kabelrohre in offener Bauweise neu verlegt.
 Verlegetiefe: 60 cm
 Gemarkung: Wittenhagen; FlurNr: 13/1
 Wegeunterhaltungspflichtiger: Amt Miltzow

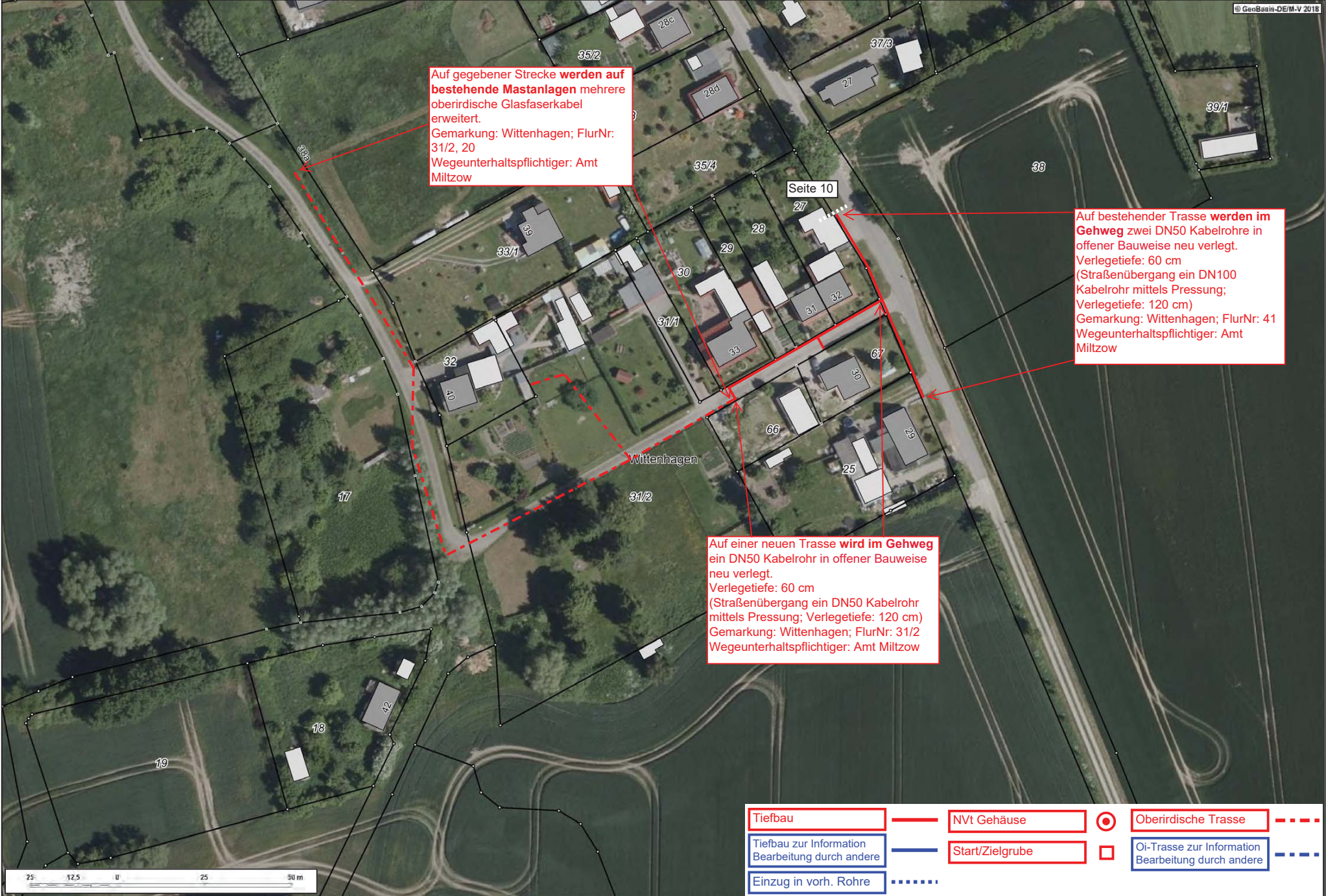
Baumschutz; Pressung

Auf bestehender Trasse wird im Grünstreifen ein DN50 Kabelrohr in offener Bauweise neu verlegt.
 Verlegetiefe: 60 cm
 Gemarkung: Wittenhagen; FlurNr: 36
 Wegeunterhaltungspflichtiger: Amt Miltzow

Auf bestehender Trasse werden im Grünstreifen zwei DN50 Kabelrohre in offener Bauweise neu verlegt.
 Verlegetiefe: 60 cm
 (Straßenübergang ein DN50 und Hauseinfahrten ein DN100 Kabelrohr mittels Pressung; Verlegetiefe: 120 cm)
 Gemarkung: Wittenhagen; FlurNr: 36, 41
 Wegeunterhaltungspflichtiger: Amt Miltzow

Baumschutz; Pressung

Tiefbau	—	NVt Gehäuse	⊙	Oberirdische Trasse	- - - -
Tiefbau zur Information Bearbeitung durch andere	—	Start/Zielgrube	□	O-i-Trasse zur Information Bearbeitung durch andere	- - - -
Einzug in vorh. Rohre	⋯				

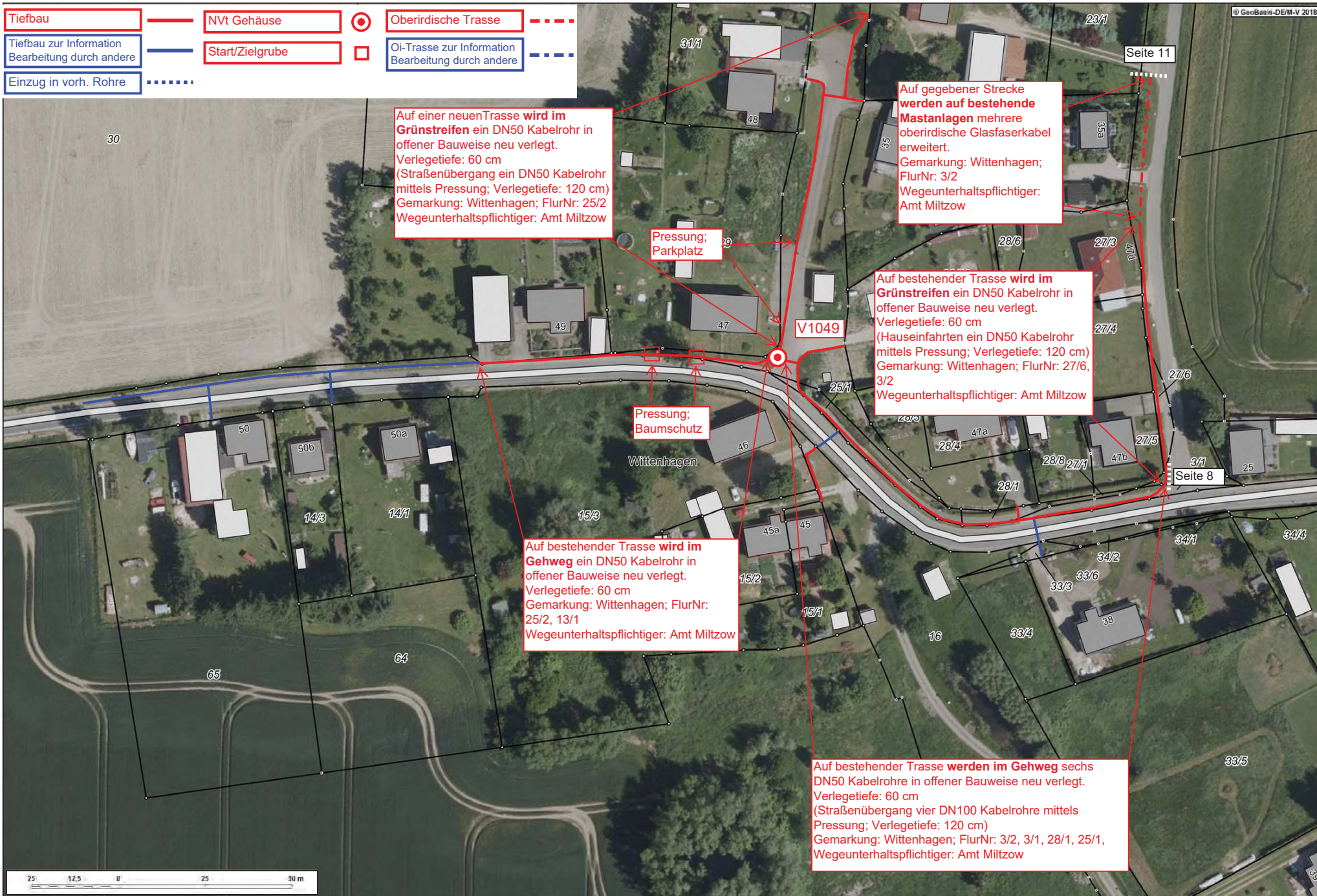


Auf gegebener Strecke werden auf bestehende Mastanlagen mehrere oberirdische Glasfaserkabel erweitert.
 Gemarkung: Wittenhagen; FlurNr: 31/2, 20
 Wegeunterhaltungspflichtiger: Amt Miltzow

Auf bestehender Trasse werden im Gehweg zwei DN50 Kabelrohre in offener Bauweise neu verlegt.
 Verlegetiefe: 60 cm
 (Straßenübergang ein DN100 Kabelrohr mittels Pressung; Verlegetiefe: 120 cm)
 Gemarkung: Wittenhagen; FlurNr: 41
 Wegeunterhaltungspflichtiger: Amt Miltzow

Auf einer neuen Trasse wird im Gehweg ein DN50 Kabelrohr in offener Bauweise neu verlegt.
 Verlegetiefe: 60 cm
 (Straßenübergang ein DN50 Kabelrohr mittels Pressung; Verlegetiefe: 120 cm)
 Gemarkung: Wittenhagen; FlurNr: 31/2
 Wegeunterhaltungspflichtiger: Amt Miltzow

Tiefbau	NVt Gehäuse	Oberirdische Trasse
Tiefbau zur Information Bearbeitung durch andere	Start/Zielgrube	Oi-Trasse zur Information Bearbeitung durch andere
Einzug in vorh. Rohre		





2/2

Wittenhagen

2/1

3/7

Auf gegebener Strecke **werden auf bestehende Mastanlagen** mehrere oberirdische Glasfaserkabel erweitert.
Gemarkung: Wittenhagen; FlurNr: 3/2
Wegeunterhaltungspflichtiger: Amt Miltzow

Seite 11

Tiefbau	—	NVt Gehäuse	⊙	Oberirdische Trasse	- - - -
Tiefbau zur Information Bearbeitung durch andere	—	Start/Zielgrube	□	Oi-Trasse zur Information Bearbeitung durch andere	- - - -
Einzug in vorh. Rohre	⋯⋯⋯				





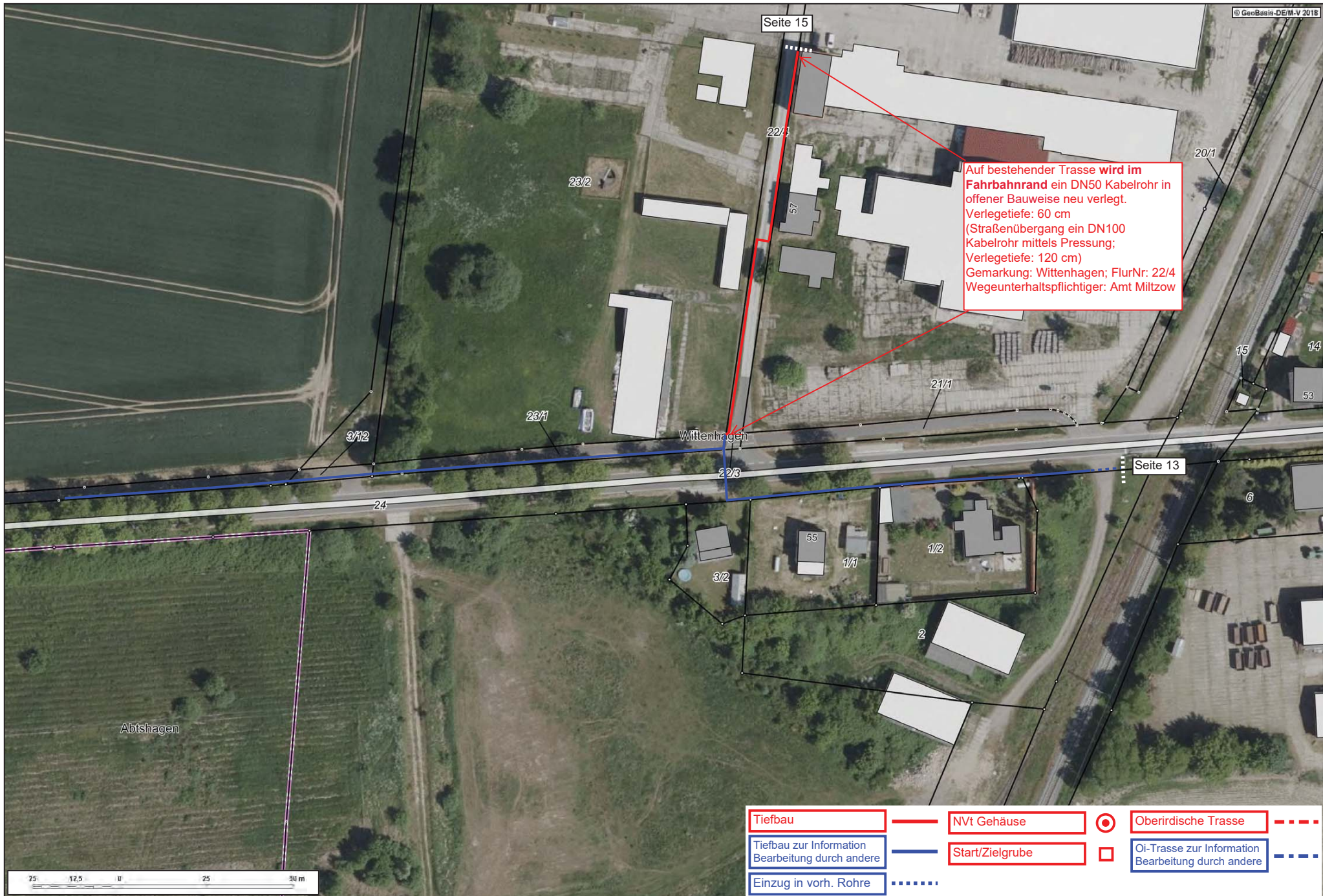
Hinweis: DN50 im
Straßenüb. vorhanden!
Nicht im MP digitalisiert!

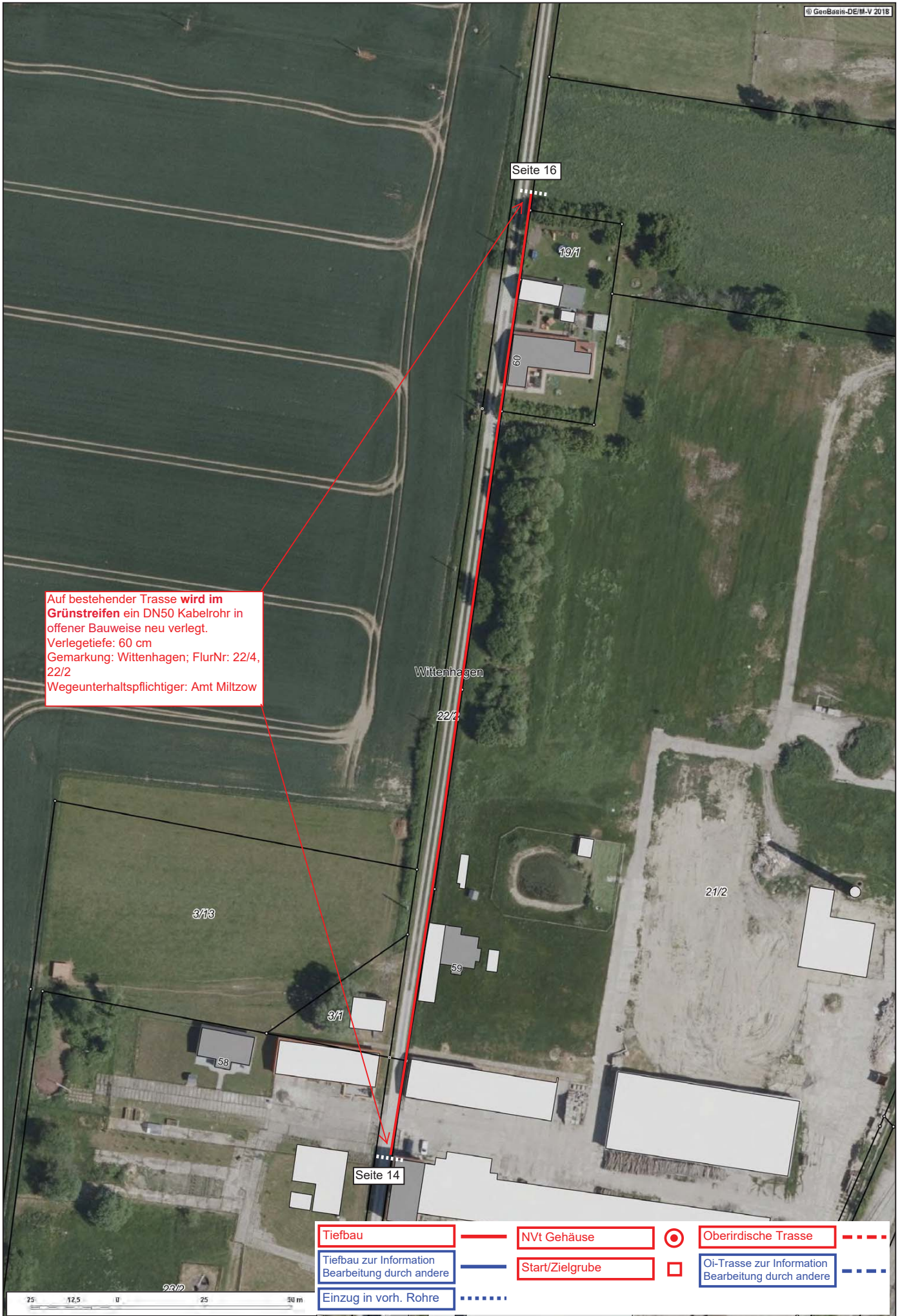
Seite 14

Wittenhagen



Tiefbau		NVt Gehäuse		Oberirdische Trasse	
Tiefbau zur Information Bearbeitung durch andere		Start/Zielgrube		Oi-Trasse zur Information Bearbeitung durch andere	
Einzug in vorh. Rohre					





Tiefbau	—	NVt Gehäuse	⊙	Oberirdische Trasse	- - - -
Tiefbau zur Information Bearbeitung durch andere	—	Start/Zielgrube	□	Oi-Trasse zur Information Bearbeitung durch andere	- - - -
Einzug in vorh. Rohre				



Auf bestehender Trasse wird im **Grünstreifen** ein DN50 Kabelrohr in offener Bauweise neu verlegt.
Verlegetiefe: 60 cm
Gemarkung: Wittenhagen; FlurNr: 22/2
Wegeunterhaltungspflichtiger: Amt Miltzow



Tiefbau	NVT Gehäuse	Oberirdische Trasse
Tiefbau zur Information Bearbeitung durch andere	Start/Zielgrube	Oli-Trasse zur Information Bearbeitung durch andere
Einzug in vorh. Rohre		

Rohranlagenausbau im Tiefbau in Elmenhorst / Wittenhagen.

In der Kreisstraße NVP16 im Abschnitt 010 Station 5,695 - 5,778, Station 5,558 - 5,633, Station 4,567 - 5,378, Station 5,314 - 5,429, Station 4,263 - 4,492 werden auf bestehenden Mastanlagen mehrere oberirdische Glasfaserkabel erweitert. Bei Station 4,492 - 4,567, Station 4,034 - 4,263, Station 3,879 - 3,951, Station 2,457 - 2,750, Station 1,862 - 1,966, Station 1,291 - 1,452, Station 1,171 - 1,291, Station 1,162 - 1,171, werden im Grünstreifen ein bis drei DN50 Kabelrohre in offener Bauweise neu verlegt. Bei Station 3,921, Station 3,879, Station 3,681, Station 3,077, Station 3,139, Station 2,860, Station 2,928 wird im Straßenübergang ein bis drei DN50 Kabelrohre mittels Pressung neu verlegt. Bei Station 3,034 wird im Straßenübergang ein DN100 Kabelrohr mittels Pressung verlegt. Bei Station 3,529 - 3,546, Station 3,714 - 3,723, Station 3,865 - 3,879, Station 3,879 - 3,951 werden im Fahrbahnrand ein bis drei DN50 Kabelrohre in offener Bauweise neu verlegt. Bei Station 2,457 - 2,750, Station 1,452 - 1,862, werden im Gehweg ein bis zwei DN50 Kabelrohre in offener Bauweise neu verlegt.

Der für die Errichtung der Fernmeldelinie erforderliche Umfang der Baustelle und damit die Hindernisse nach § 32 Abs. 1 der StVO werden auf das unbedingt notwendige Maß beschränkt. Alle der Sicherheit und der Leichtigkeit des Straßenverkehrs dienenden Vorkehrungen werden getroffen, wobei die Baustelle nach den Vorschriften der StVO und ggf. speziellen Auflagen der Straßenverkehrsbehörde abgesichert wird

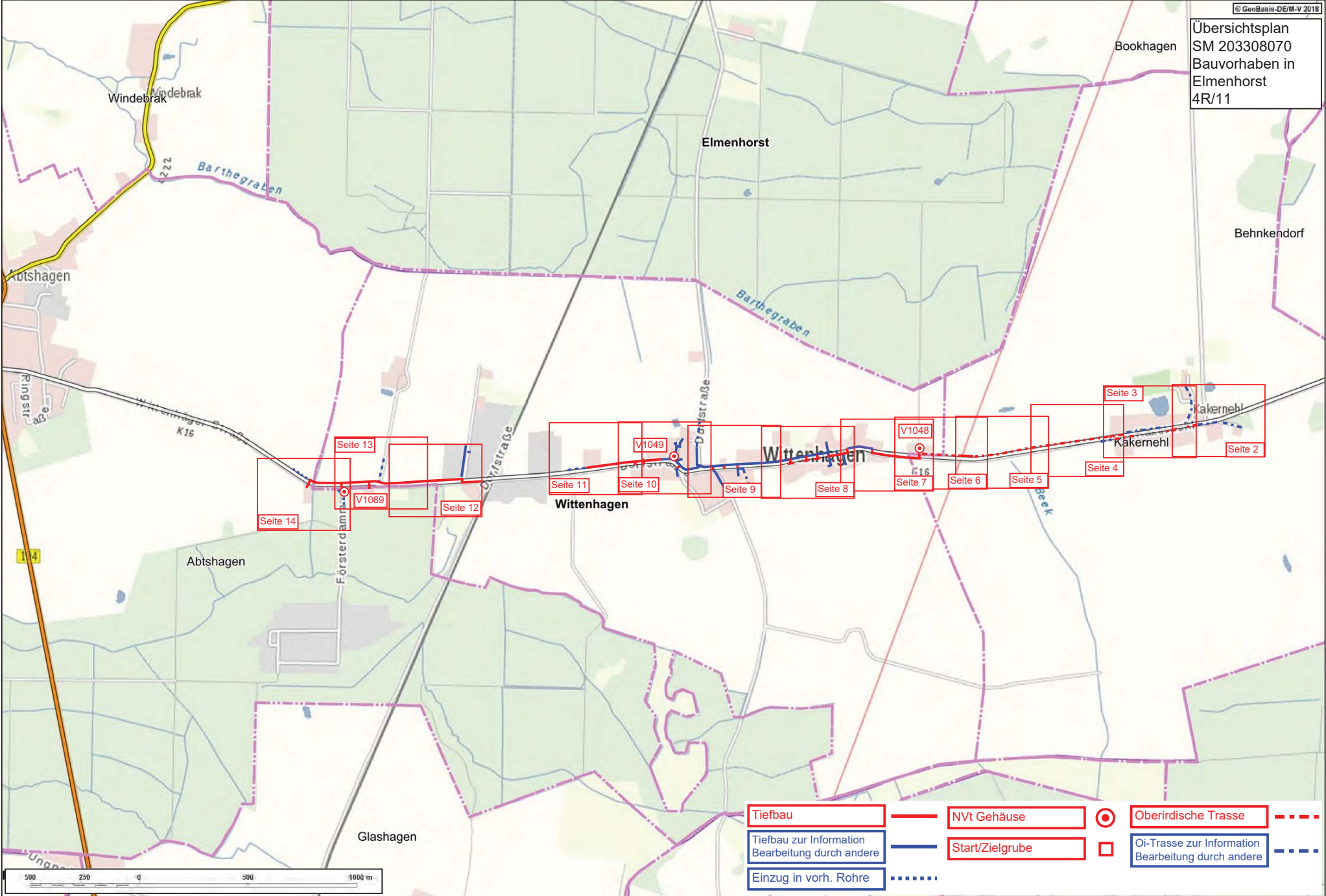
Zeichenerklärung

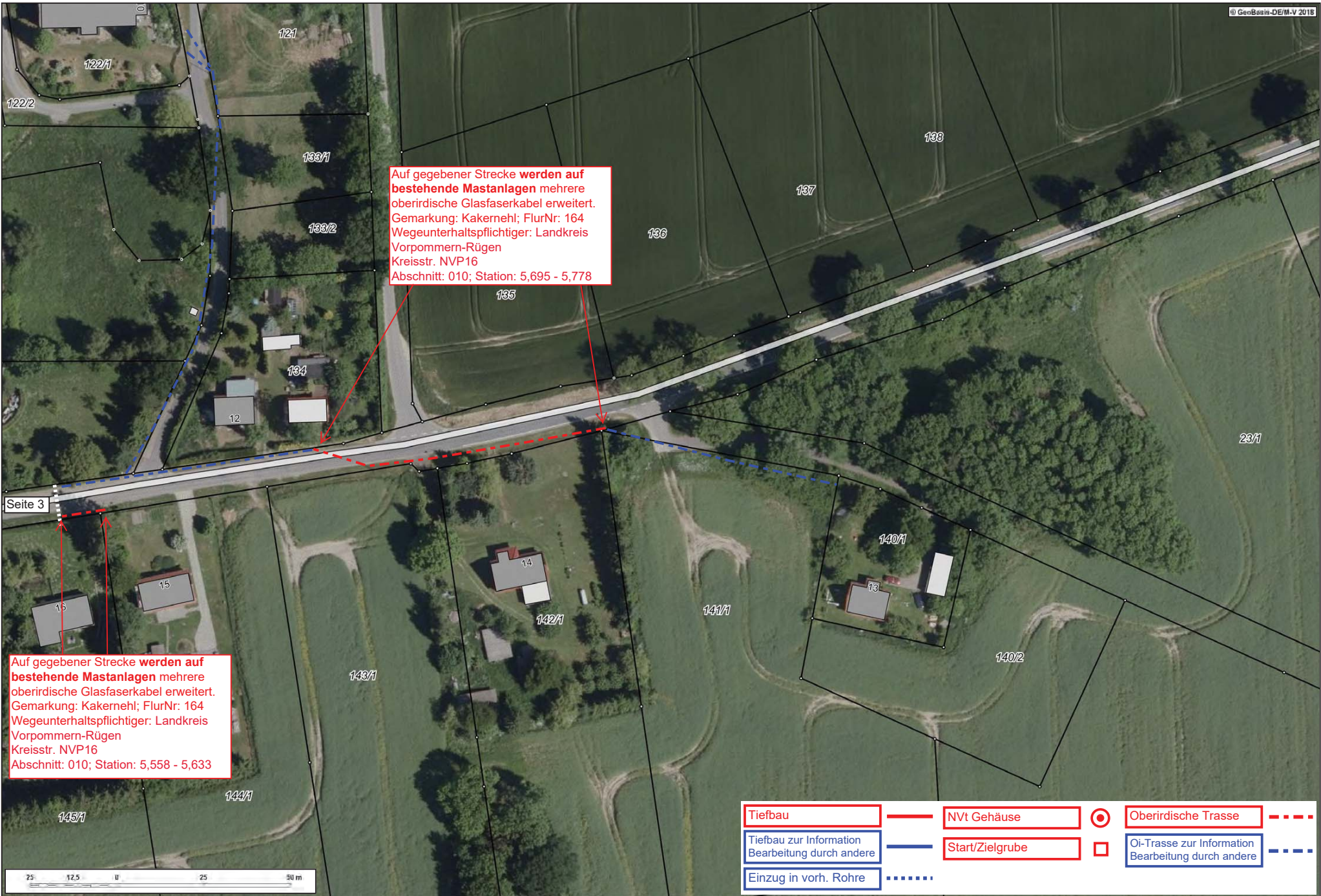
Details bitte den beigefügten Plänen entnehmen.

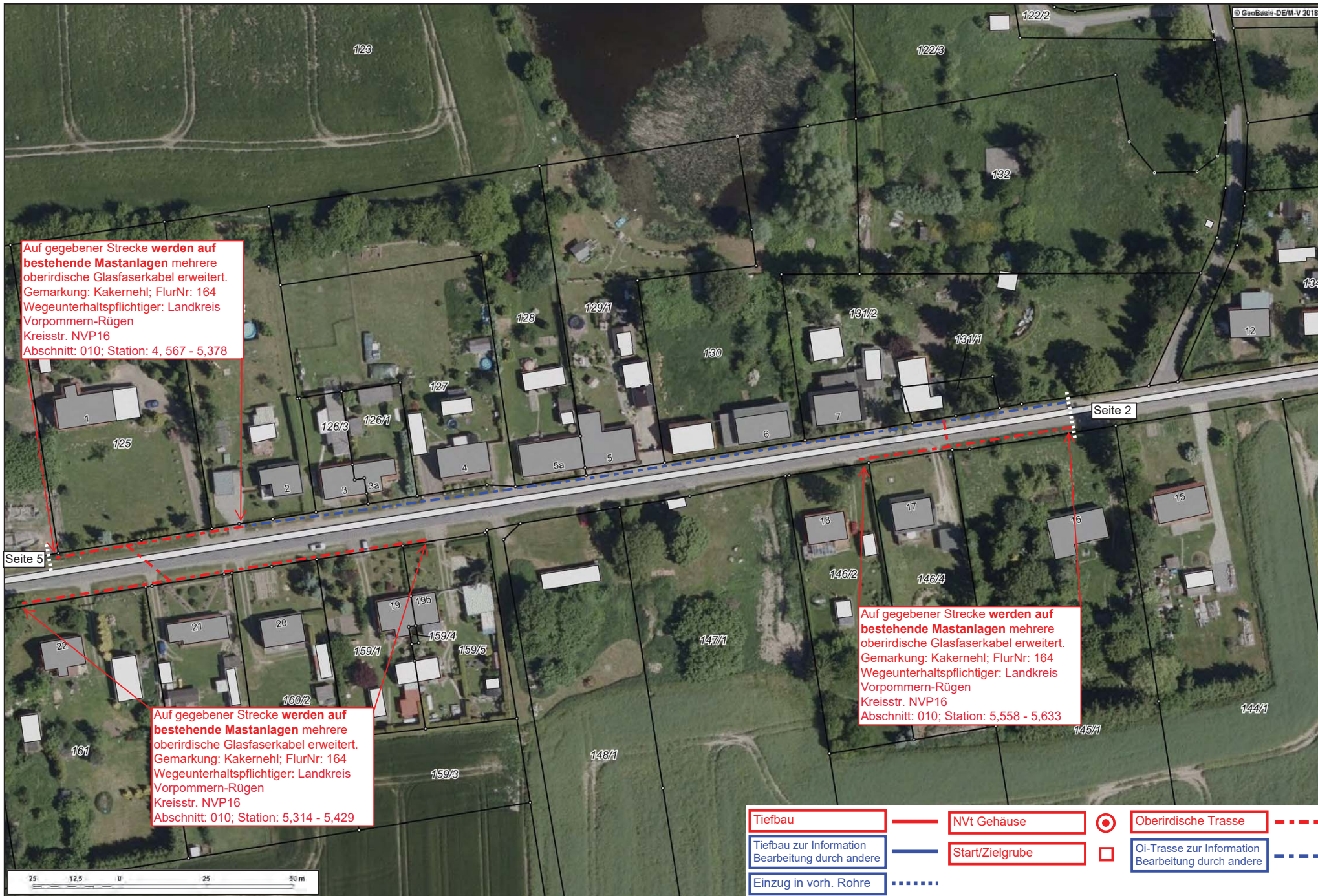
I

Wegeplan

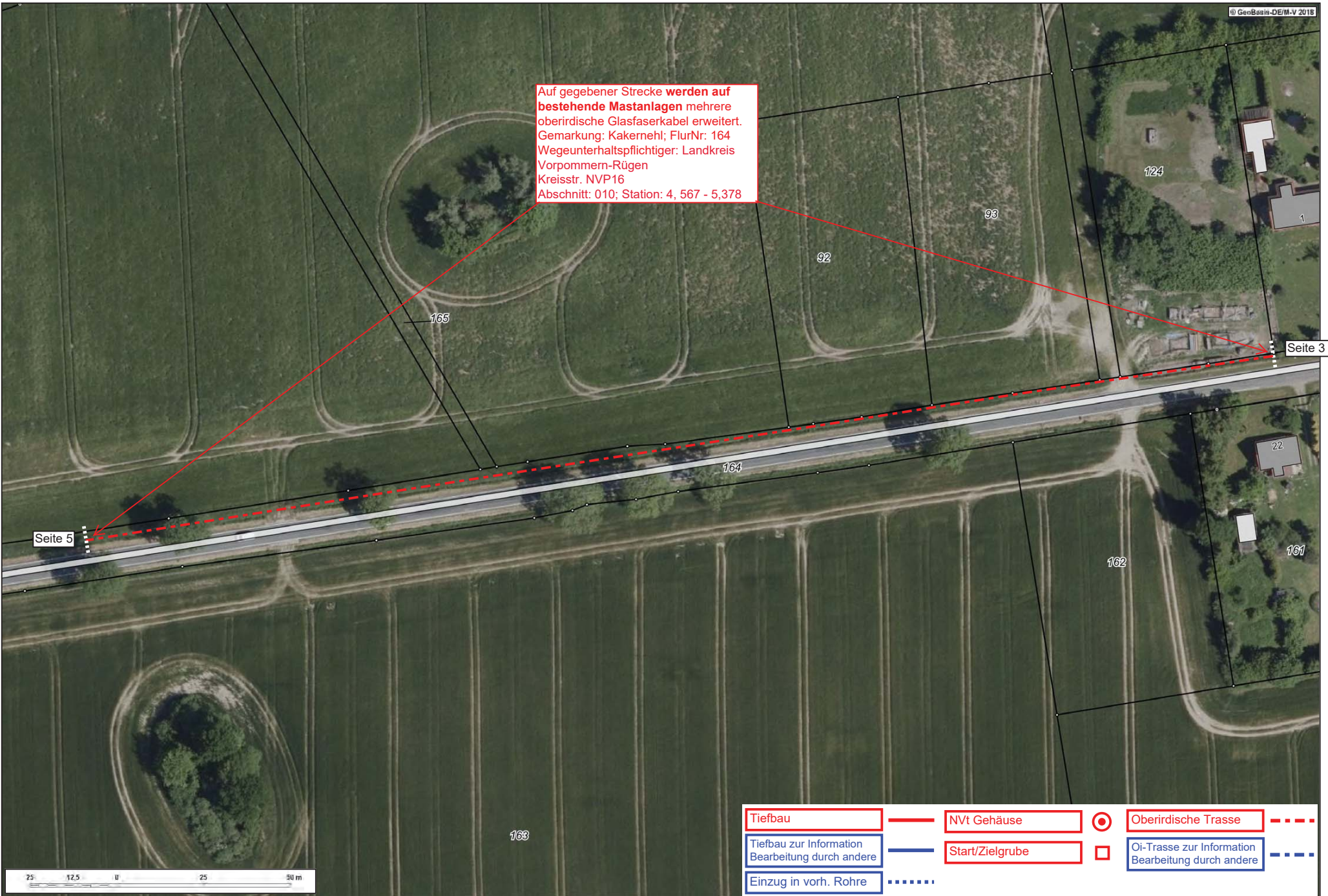
Lageplan 18510 Elmenhorst / Wittenhagen Kreisstraße NVP16	Vorhaben 203308070 Neuverlegung Kabelrohr DN50/ DN100	Blatt	
		Nr. 1	Zahl
	Datum 18.05.2018	Maßstab	Ausgabe 1







Auf gegebener Strecke **werden auf bestehende Mastanlagen** mehrere oberirdische Glasfaserkabel erweitert.
Gemarkung: Kakernehl; FlurNr: 164
Wegeunterhaltungspflichtiger: Landkreis Vorpommern-Rügen
Kreisstr. NVP16
Abschnitt: 010; Station: 4, 567 - 5,378



Seite 5

Seite 3

Tiefbau		NVt Gehäuse		Oberirdische Trasse	
Tiefbau zur Information Bearbeitung durch andere		Start/Zielgrube		Oi-Trasse zur Information Bearbeitung durch andere	
Einzug in vorh. Rohre					

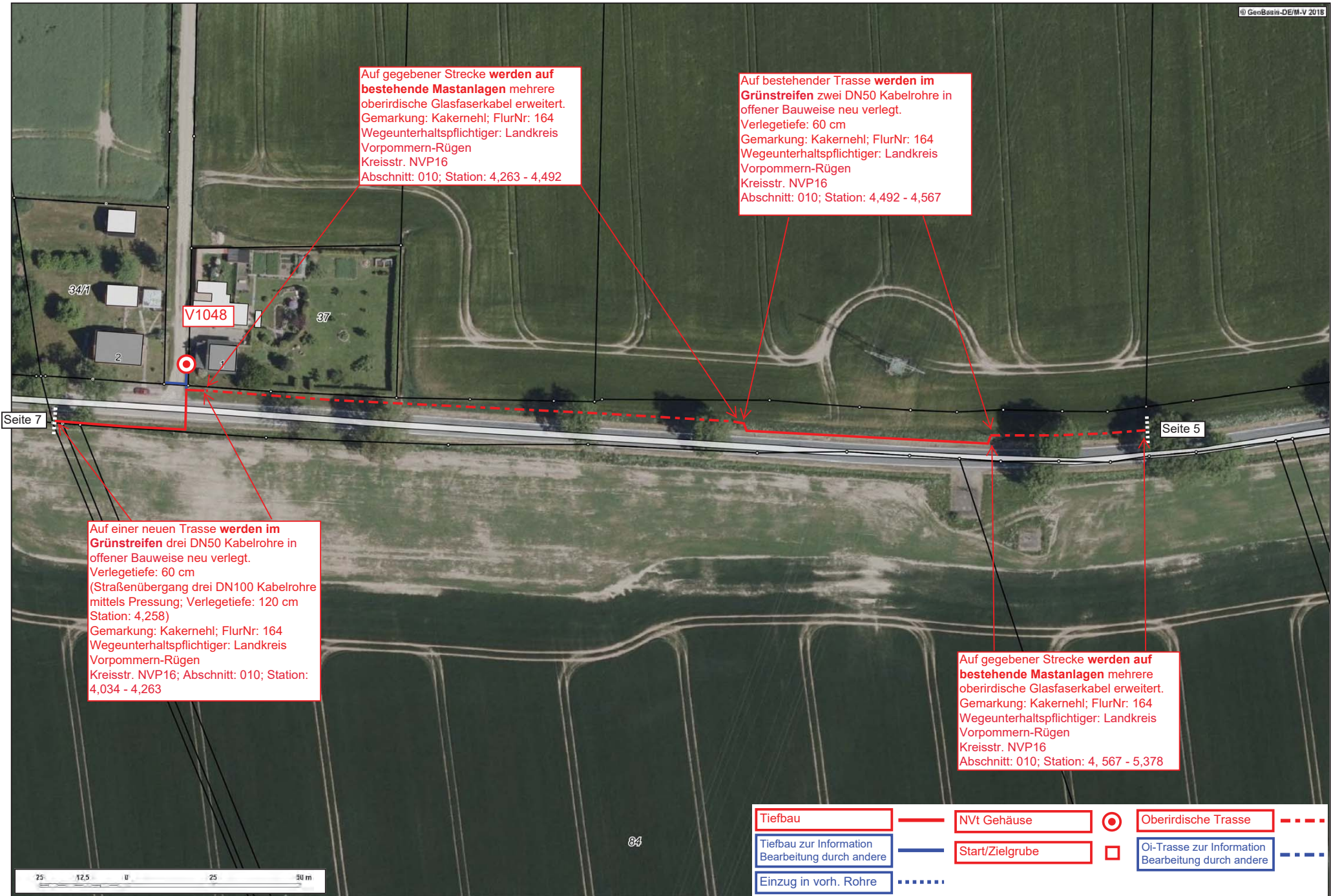
Auf gegebener Strecke **werden auf bestehende Mastanlagen** mehrere oberirdische Glasfaserkabel erweitert.
Gemarkung: Kakernehl; FlurNr: 164
Wegeunterhaltungspflichtiger: Landkreis Vorpommern-Rügen
Kreisstr. NVP16
Abschnitt: 010; Station: 4, 567 - 5,378

Seite 6

Seite 4

Tiefbau		NVt Gehäuse		Oberirdische Trasse	
Tiefbau zur Information Bearbeitung durch andere		Start/Zielgrube		Oi-Trasse zur Information Bearbeitung durch andere	
Einzug in vorh. Rohre					





Auf gegebener Strecke **werden auf bestehende Mastanlagen** mehrere oberirdische Glasfaserkabel erweitert.
 Gemarkung: Kakernehl; FlurNr: 164
 Wegeunterhaltungspflichtiger: Landkreis Vorpommern-Rügen
 Kreisstr. NVP16
 Abschnitt: 010; Station: 4,263 - 4,492

Auf bestehender Trasse **werden im Grünstreifen** zwei DN50 Kabelrohre in offener Bauweise neu verlegt.
 Verlegetiefe: 60 cm
 Gemarkung: Kakernehl; FlurNr: 164
 Wegeunterhaltungspflichtiger: Landkreis Vorpommern-Rügen
 Kreisstr. NVP16
 Abschnitt: 010; Station: 4,492 - 4,567

V1048

Auf einer neuen Trasse **werden im Grünstreifen** drei DN50 Kabelrohre in offener Bauweise neu verlegt.
 Verlegetiefe: 60 cm
 (Straßenübergang drei DN100 Kabelrohre mittels Pressung; Verlegetiefe: 120 cm
 Station: 4,258)
 Gemarkung: Kakernehl; FlurNr: 164
 Wegeunterhaltungspflichtiger: Landkreis Vorpommern-Rügen
 Kreisstr. NVP16; Abschnitt: 010; Station: 4,034 - 4,263

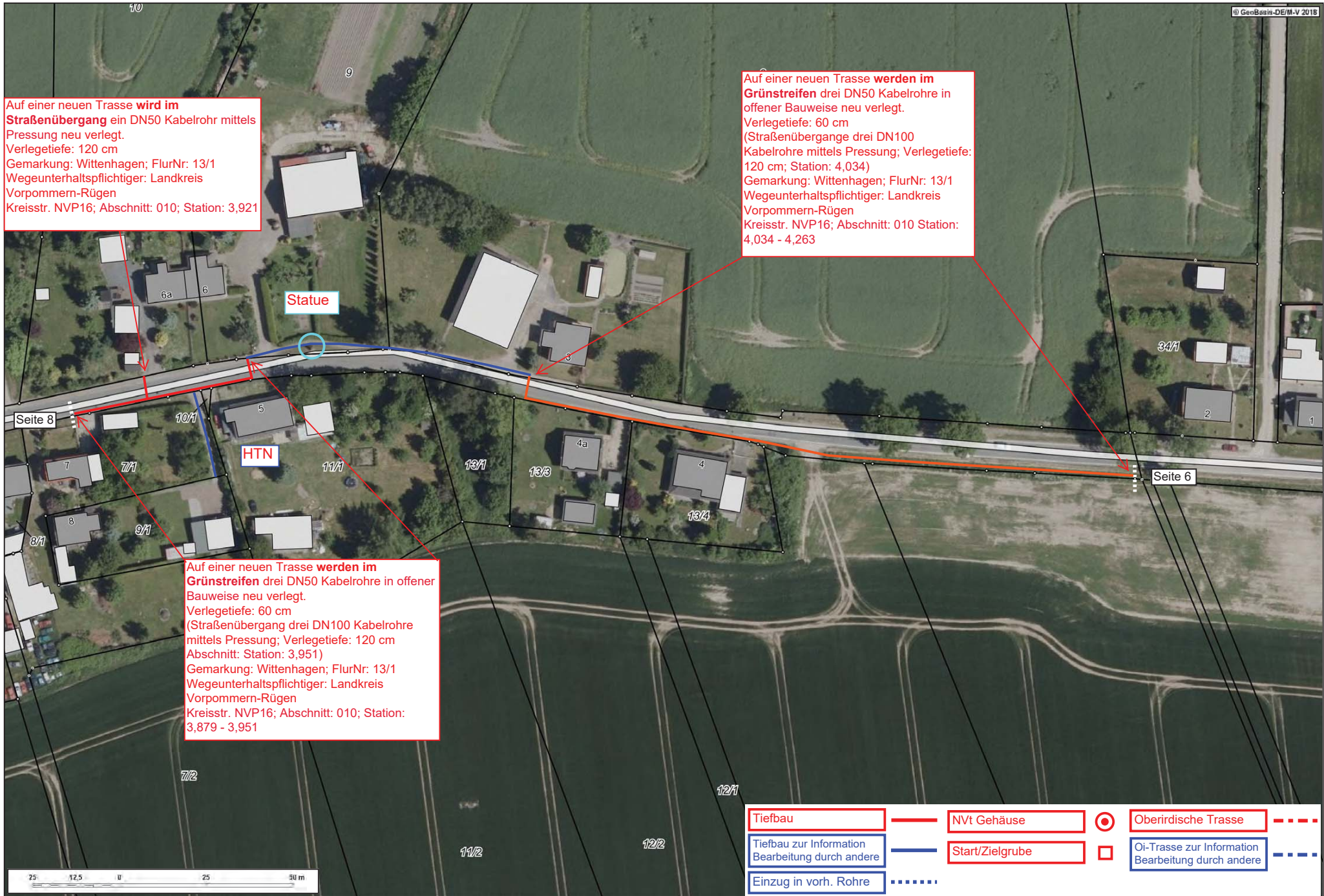
Auf gegebener Strecke **werden auf bestehende Mastanlagen** mehrere oberirdische Glasfaserkabel erweitert.
 Gemarkung: Kakernehl; FlurNr: 164
 Wegeunterhaltungspflichtiger: Landkreis Vorpommern-Rügen
 Kreisstr. NVP16
 Abschnitt: 010; Station: 4,567 - 5,378

Tiefbau	—	NVt Gehäuse	⊙	Oberirdische Trasse	- - - -
Tiefbau zur Information Bearbeitung durch andere	—	Start/Zielgrube	□	Oi-Trasse zur Information Bearbeitung durch andere	- - - -
Einzug in vorh. Rohre	⋯⋯⋯				

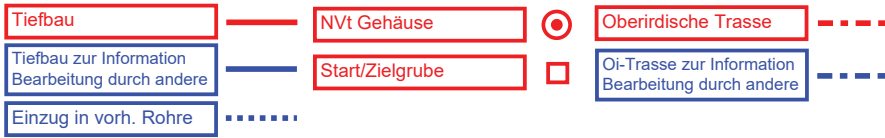
Auf einer neuen Trasse wird im **Straßenübergang** ein DN50 Kabelrohr mittels Pressung neu verlegt.
 Verlegetiefe: 120 cm
 Gemarkung: Wittenhagen; FlurNr: 13/1
 Wegeunterhaltungspflichtiger: Landkreis Vorpommern-Rügen
 Kreisstr. NVP16; Abschnitt: 010; Station: 3,921

Auf einer neuen Trasse werden im **Grünstreifen** drei DN50 Kabelrohre in offener Bauweise neu verlegt.
 Verlegetiefe: 60 cm
 (Straßenübergänge drei DN100 Kabelrohre mittels Pressung; Verlegetiefe: 120 cm; Station: 4,034)
 Gemarkung: Wittenhagen; FlurNr: 13/1
 Wegeunterhaltungspflichtiger: Landkreis Vorpommern-Rügen
 Kreisstr. NVP16; Abschnitt: 010 Station: 4,034 - 4,263

Auf einer neuen Trasse werden im **Grünstreifen** drei DN50 Kabelrohre in offener Bauweise neu verlegt.
 Verlegetiefe: 60 cm
 (Straßenübergänge drei DN100 Kabelrohre mittels Pressung; Verlegetiefe: 120 cm
 Abschnitt: Station: 3,951)
 Gemarkung: Wittenhagen; FlurNr: 13/1
 Wegeunterhaltungspflichtiger: Landkreis Vorpommern-Rügen
 Kreisstr. NVP16; Abschnitt: 010; Station: 3,879 - 3,951



Tiefbau	NVt Gehäuse	Oberirdische Trasse
Tiefbau zur Information Bearbeitung durch andere	Start/Zielgrube	Oi-Trasse zur Information Bearbeitung durch andere
Einzug in vorh. Rohre		



Auf bestehender Trasse **werden im Straßenübergang** drei DN100 Kabelrohre mittels Pressung neu verlegt.
 Verlegetiefe: 120 cm
 Gemarkung: Wittenhagen; FlurNr: 13/1
 Wegeunterhaltungspflichtiger: Landkreis Vorpommern-Rügen
 Kreisstr. NVP16; Abschnitt: 010; Station: 3,879

Auf bestehender Trasse **wird im Fahrbahnrand** ein DN50 Kabelrohr in offener Bauweise neu verlegt.
 Verlegetiefe: 60 cm
 (Straßenübergang ein DN50 Kabelrohr mittels Pressung; Verlegetiefe: 120 cm; Station: 3,540)
 Gemarkung: Wittenhagen; FlurNr: 13/1
 Wegeunterhaltungspflichtiger: Landkreis Vorpommern-Rügen
 Kreisstr. NVP16; Abschnitt: 010; Station: 3,529 - 3,546

Auf einer neuen Trasse **wird im Straßenübergang** ein DN50 Kabelrohr mittels Pressung neu verlegt.
 Verlegetiefe: 120 cm
 Gemarkung: Wittenhagen; FlurNr: 13/1
 Wegeunterhaltungspflichtiger: Landkreis Vorpommern-Rügen
 Kreisstr. NVP16; Abschnitt: 010 Station: 3,681

Auf einer neuen Trasse **wird im Fahrbahnrand** ein DN50 Kabelrohr in offener Bauweise neu verlegt.
 Verlegetiefe: 60 cm
 (Straßenübergang ein DN50 Kabelrohr mittels Pressung; Verlegetiefe: 120 cm; Station: 3,717)
 Gemarkung: Wittenhagen; FlurNr: 13/1
 Wegeunterhaltungspflichtiger: Landkreis Vorpommern-Rügen
 Kreisstr. NVP16; Abschnitt: 010 Station: 3,714 - 3,723

Auf bestehender Trasse **wird im Fahrbahnrand** ein DN50 Kabelrohr in offener Bauweise neu verlegt.
 Verlegetiefe: 60 cm
 Gemarkung: Wittenhagen; FlurNr: 13/1
 Wegeunterhaltungspflichtiger: Landkreis Vorpommern-Rügen
 Kreisstr. NVP16; Abschnitt: 010; Station: 3,865 - 3,879

Auf bestehender Trasse **werden im Fahrbahnrand** drei DN50 Kabelrohre in offener Bauweise neu verlegt.
 Verlegetiefe: 60 cm
 Gemarkung: Wittenhagen; FlurNr: 13/1
 Wegeunterhaltungspflichtiger: Landkreis Vorpommern-Rügen
 Kreisstr. NVP16; Abschnitt: 010; Station: 3,879 - 3,951

Auf einer neuen Trasse wird im Straßenübergang ein DN50 Kabelrohr mittels Pressung neu verlegt.
 Verlegetiefe: 120 cm
 Gemarkung: Wittenhagen; FlurNr: 13/1
 Wegeunterhaltungspflichtiger: Landkreis Vorpommern-Rügen
 Kreisstr. NVP16; Abschnitt: 010; Station: 3,077; 3,139

Auf einer neuen Trasse wird im Straßenübergang ein DN100 Kabelrohr mittels Pressung neu verlegt.
 Verlegetiefe: 120 cm
 Gemarkung: Wittenhagen; FlurNr: 13/1
 Wegeunterhaltungspflichtiger: Landkreis Vorpommern-Rügen
 Kreisstr. NVP16; Abschnitt: 010; Station: 3,034

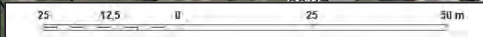
HTN

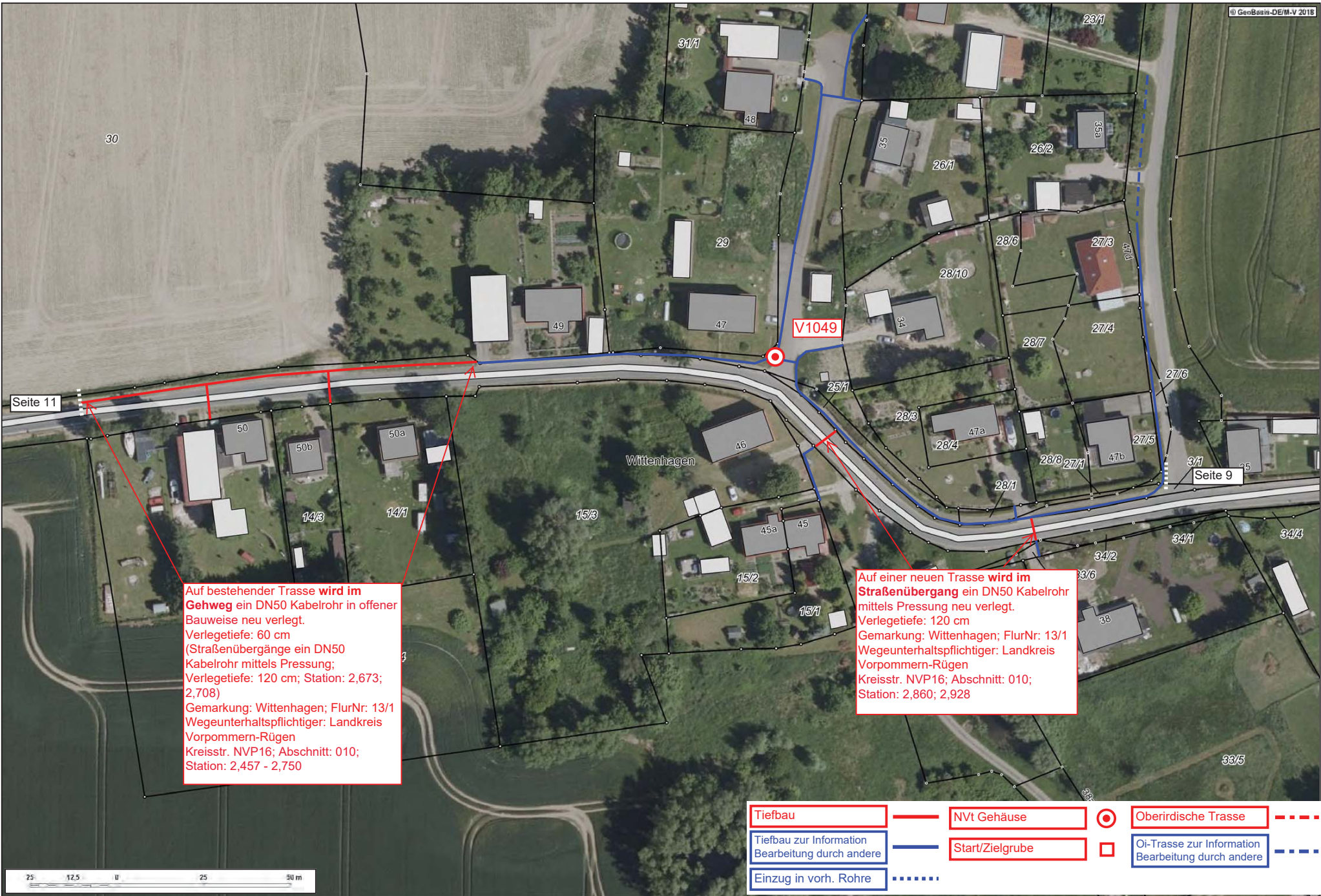
Wittenhagen

Seite 8

Seite 10

Tiefbau	NVt Gehäuse	Oberirdische Trasse
Tiefbau zur Information Bearbeitung durch andere	Start/Zielgrube	Oi-Trasse zur Information Bearbeitung durch andere
Einzug in vorh. Rohre		





Auf bestehender Trasse wird im Gehweg ein DN50 Kabelrohr in offener Bauweise neu verlegt.
 Verlegetiefe: 60 cm
 (Straßenübergänge ein DN50 Kabelrohr mittels Pressung;
 Verlegetiefe: 120 cm; Station: 2,673; 2,708)
 Gemarkung: Wittenhagen; FlurNr: 13/1
 Wegeunterhaltspflichtiger: Landkreis Vorpommern-Rügen
 Kreisstr. NVP16; Abschnitt: 010;
 Station: 2,457 - 2,750

Auf einer neuen Trasse wird im Straßenübergang ein DN50 Kabelrohr mittels Pressung neu verlegt.
 Verlegetiefe: 120 cm
 Gemarkung: Wittenhagen; FlurNr: 13/1
 Wegeunterhaltspflichtiger: Landkreis Vorpommern-Rügen
 Kreisstr. NVP16; Abschnitt: 010;
 Station: 2,860; 2,928

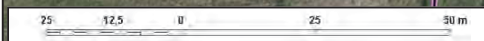
Tiefbau	NVt Gehäuse	Oberirdische Trasse
Tiefbau zur Information Bearbeitung durch andere	Start/Zielgrube	Oi-Trasse zur Information Bearbeitung durch andere
Einzug in vorh. Rohre		



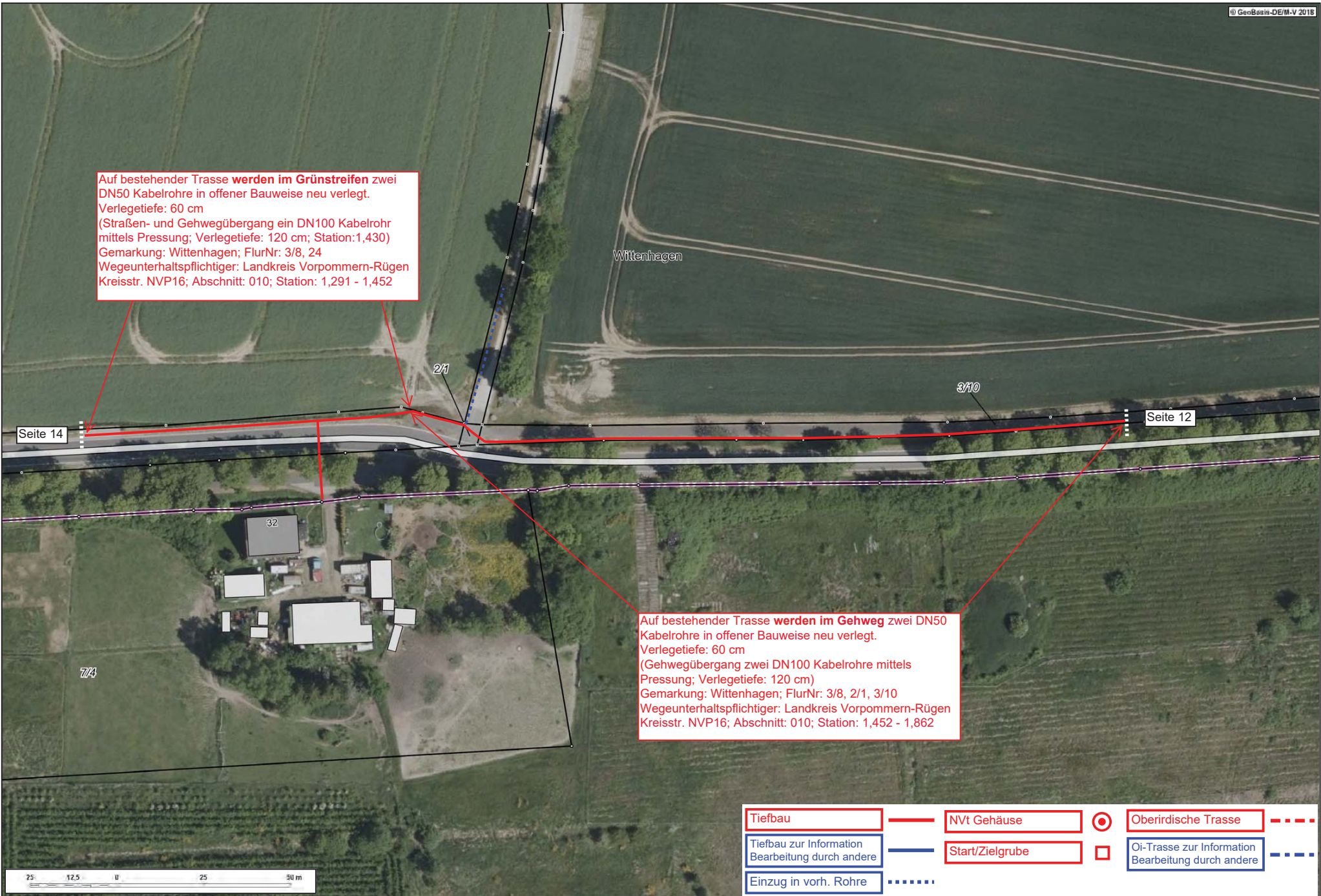
Auf bestehender Trasse **werden im Gehweg** zwei DN50 Kabelrohre in offener Bauweise neu verlegt.
 Verlegetiefe: 60 cm
 Gehwegübergang ein DN50 Kabelrohr mittels Pressung; Verlegetiefe: 120 cm)
 Gemarkung: Wittenhagen; FlurNr: 23/1, 3/12, 3/10
 Wegeunterhaltungspflichtiger: Landkreis Vorpommern-Rügen
 Kreisstr. NVP16; Abschnitt: 010; Station: 1,452 - 1,862

Auf bestehender Trasse **wird im Grünstreifen** ein DN50 Kabelrohr in offener Bauweise neu verlegt.
 Verlegetiefe: 60 cm
 (Straßenübergang und Hauseinfahrten ein DN100 Kabelrohr mittels Pressung; Verlegetiefe: 120 cm; Station: 1,862)
 Gemarkung: Wittenhagen; FlurNr: 24
 Wegeunterhaltungspflichtiger: Landkreis Vorpommern-Rügen
 Kreisstr. NVP16; Abschnitt: 010; Station: 1,862 - 1,966

Seite 13



Tiefbau		NVt Gehäuse		Oberirdische Trasse	
Tiefbau zur Information Bearbeitung durch andere		Start/Zielgrube		Oi-Trasse zur Information Bearbeitung durch andere	
Einzug in vorh. Rohre					



Auf bestehender Trasse **werden im Grünstreifen** zwei DN50 Kabelrohre in offener Bauweise neu verlegt.
 Verlegetiefe: 60 cm
 (Straßen- und Gehwegübergang ein DN100 Kabelrohr mittels Pressung; Verlegetiefe: 120 cm; Station:1,430)
 Gemarkung: Wittenhagen; FlurNr: 3/8, 24
 Wegeunterhaltungspflichtiger: Landkreis Vorpommern-Rügen
 Kreisstr. NVP16; Abschnitt: 010; Station: 1,291 - 1,452

Auf bestehender Trasse **werden im Gehweg** zwei DN50 Kabelrohre in offener Bauweise neu verlegt.
 Verlegetiefe: 60 cm
 (Gehwegübergang zwei DN100 Kabelrohre mittels Pressung; Verlegetiefe: 120 cm)
 Gemarkung: Wittenhagen; FlurNr: 3/8, 2/1, 3/10
 Wegeunterhaltungspflichtiger: Landkreis Vorpommern-Rügen
 Kreisstr. NVP16; Abschnitt: 010; Station: 1,452 - 1,862

Tiefbau	—	NVt Gehäuse	⊙	Oberirdische Trasse	- - - -
Tiefbau zur Information Bearbeitung durch andere	—	Start/Zielgrube	□	Oi-Trasse zur Information Bearbeitung durch andere	- - - -
Einzug in vorh. Rohre	⋯				

Auf bestehender Trasse **wird im Grünstreifen** ein DN50 Kabelrohr in offener Bauweise neu verlegt.
 Verlegetiefe: 60 cm
 Gemarkung: Wittenhagen; FlurNr: 3/8, 1/1
 Wegeunterhaltungspflichtiger: Landkreis Vorpommern-Rügen
 Kreisstr. NVP16; Abschnitt: 010; Station: 1,171 - 1,291

Auf bestehender Trasse **werden im Grünstreifen** zwei DN50 Kabelrohre in offener Bauweise neu verlegt.
 Verlegetiefe: 60 cm
 Gemarkung: Wittenhagen; FlurNr: 3/8
 Wegeunterhaltungspflichtiger: Landkreis Vorpommern-Rügen
 Kreisstr. NVP16; Abschnitt: 010; Station: 1,291 - 1,452

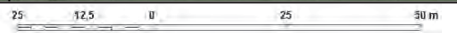
Auf bestehender Trasse **wird im Grünstreifen** ein DN50 Kabelrohr in offener Bauweise neu verlegt.
 Verlegetiefe: 60 cm
 (Straßen- und Gehwegübergang ein DN100 Kabelrohr mittels Pressung; Verlegetiefe: 120 cm; Station: 1,162)
 Gemarkung: Abtshagen; FlurNr: 82/1
 Wegeunterhaltungspflichtiger: Landkreis Vorpommern-Rügen
 Kreisstr. NVP16; Abschnitt: Station: 1,162 - 1,171

Auf bestehender Trasse **werden im Grünstreifen** drei DN50 Kabelrohre in offener Bauweise neu verlegt.
 Verlegetiefe: 60 cm
 (Straßen- und Gehwegübergang drei DN100 Kabelrohre mittels Pressung; Verlegetiefe: 120 cm; Station: 1,291)
 Gemarkung: Wittenhagen; FlurNr: 3/8, 24
 Wegeunterhaltungspflichtiger: Landkreis Vorpommern-Rügen

V1089

Seite 13

Tiefbau	NVt Gehäuse	Oberirdische Trasse
Tiefbau zur Information Bearbeitung durch andere	Start/Zielgrube	Oi-Trasse zur Information Bearbeitung durch andere
Einzug in vorh. Rohre		



Amt Miltzow
Bahnhofsallee 8 a
18519 Sundhagen OT Miltzow

Eingeliefert am 18.05.2018
RM 60 391 770 8DE 112

Referenz
Ansprechpartner Firma INconnect GmbH, Marie-Christin Baumann
Telefonnummer/Email 0841/993525-17/marie.baumann@inconnect-it.de
Datum 18.05.2018
Betrifft Antrag auf Zustimmung nach § 68 Abs. 3 TKG für die
Durchführung einer Baumaßnahme in 18510 Wittenhagen
4R/11

SM-Auftragsnr.: 203308070 (bei Rückantwort bitte immer Angeben)

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Auftrag der Telekom Deutschland GmbH stellt die Deutsche Telekom Technik GmbH moderne Breitbandanschlüsse bereit. Dazu sind in Ihrem Bereich Baumaßnahmen erforderlich, die in den beigefügten Anlagen näher beschrieben sind. Die Planung und die Antragstellung nach § 68 TKG erfolgt in Absprachen mit der Deutschen Telekom Technik GmbH durch uns.

Unser Ziel ist, die Bürger zügig mit schnellen Breitbandanschlüssen zu versorgen. Wir bitten Sie daher, den Zustimmungsbescheid bald möglichst an u.g. Adresse zu senden. Für den Fall, dass wir mehrere Zustimmungen bei Ihnen beantragen, bitten wir Sie, die Zustimmungsbescheide nicht erst nach Fertigstellung aller, sondern jeden Zustimmungsbescheid gleich nach dessen Bearbeitung an u.g. Adresse zu senden. So können wir noch schneller mit unseren Arbeiten beginnen.

Wir bitten Sie, die Zustimmung gemäß § 68 Abs. 3 Satz 1 TKG zugunsten der Telekom Deutschland GmbH (Reg-Nr.: 93/007 nach § 6 TKG) als Nutzungsberechtigte nach § 68 Abs. 1 i. V. m. § 69 Abs. 1 TKG zu erteilen.

Hinweis:

Die Telekom Deutschland GmbH hat die Firma INconnect GmbH beauftragt und bevollmächtigt alle Rechte und Pflichten der Wegesicherung wahrzunehmen und dementsprechend die erforderlichen Anträge zu stellen und alle öffentlich-rechtlichen Zustimmungen/Genehmigungen oder Erlaubnisse entgegenzunehmen.

Die Genehmigung senden sie bitte an die:

Deutsche Telekom Technik GmbH
Herr Hauke Steffen
Eckernförder Landstraße 65
24941 Flensburg

Zusätzlich bitten wir Sie, ihre Nachricht vorab an die zentrale Mail-Adresse unseres Auftraggebers und an uns zu senden:

Hauke.Steffen@telekom.de
wegesicherung@inconnect-it.de

Rechtzeitig vor Baubeginn wird Ihnen der genaue Ausführungszeitraum sowie die mit den Arbeiten beauftragte Firma schriftlich mitgeteilt (Baubeginnanzeige).

Falls bei der Bauausführung aus Ihrer Sicht besondere Auflagen zu beachten sind, bitten wir um deren Angabe und ggf. um Beifügung von Plänen.

Ausführungsfrist: Zweites bis Drittes Quartal 2018

Achtung neue Rechnungsanschrift und unbedingt die SM-Auftrag Nr. mit angeben:

Telekom Deutschland GmbH, PG 1030
Landgrabenweg 151, Bonn
c/o DTST Procure to Pay
53838 Bonn.

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen



Marie-Christin Baumann

Anlage
14 Pläne der Baumaßnahme
1 Antrag auf Zustimmung

Zustimmungsbescheid

Amt Miltzow
Bahnhofsallee 8 a
18519 Sundhagen OT Miltzow

Deutsche Telekom Technik GmbH
Technik Niederlassung Nord
Herr Hauke Steffen
Eckernförder Landstraße 65
24941 Flensburg

Ihre Referenzen PTI 11 Team Wegesicherung vom 18.05.2018, SM 203308070
Unser Zeichen
Datum
Durchwahl
Betrifft

Zustimmung des Trägers der Wegebaulast nach TKG § 68 (3) für den Antragsteller/Nutzungsberechtigten Telekom Deutschland GmbH

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihrem Antrag auf Zustimmung für die Durchführung einer **unterirdischen/oberirdischen** Baumaßnahme **in 18510 Wittenhagen:**

- **Kakernehl, Dorfstraße**
 - Mehrere oberirdische Glasfaserkabel an vorhandenen Mastanlagen anzubringen;
- **Kakernehl, Dorfstraße**
 - Ein bis sechs DN50 Kabelrohre neu auszulegen;

stimmen wir zu

stimmen wir mit folgenden Nebenbestimmungen in Sinne des § 68 TKG Abs.3 zu:

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift(en) des Wegeunterhaltungspflichtigen

Landkreis Vorpommern Rügen
Der Landrat
Carl-Heydemann-Ring 67
18437 Stralsund

Eingeliefert am 18.05.2018
RM 60 391 942 5DE 112

Referenz
Ansprechpartner Firma INconnect GmbH, Marie-Christin Baumann
Telefonnummer/Email 0841/993525-17/marie.baumann@inconnect-it.de
Datum 18.05.2018
Betrifft Antrag auf Zustimmung nach § 68 Abs. 3 TKG für die
Durchführung einer Baumaßnahme in 18510 Wittenhagen
4R/11

SM-Auftragsnr.: 203308070 (bei Rückantwort bitte immer Angeben)

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Auftrag der Telekom Deutschland GmbH stellt die Deutsche Telekom Technik GmbH moderne Breitbandanschlüsse bereit. Dazu sind in Ihrem Bereich Baumaßnahmen erforderlich, die in den beigefügten Anlagen näher beschrieben sind. Die Planung und die Antragstellung nach § 68 TKG erfolgt in Absprachen mit der Deutschen Telekom Technik GmbH durch uns.

Unser Ziel ist, die Bürger zügig mit schnellen Breitbandanschlüssen zu versorgen. Wir bitten Sie daher, den Zustimmungsbescheid bald möglichst an u.g. Adresse zu senden. Für den Fall, dass wir mehrere Zustimmungen bei Ihnen beantragen, bitten wir Sie, die Zustimmungsbescheide nicht erst nach Fertigstellung aller, sondern jeden Zustimmungsbescheid gleich nach dessen Bearbeitung an u.g. Adresse zu senden. So können wir noch schneller mit unseren Arbeiten beginnen.

Wir bitten Sie, die Zustimmung gemäß § 68 Abs. 3 Satz 1 TKG zugunsten der Telekom Deutschland GmbH (Reg-Nr.: 93/007 nach § 6 TKG) als Nutzungsberechtigte nach § 68 Abs. 1 i. V. m. § 69 Abs. 1 TKG zu erteilen.

Hinweis:

Die Telekom Deutschland GmbH hat die Firma INconnect GmbH beauftragt und bevollmächtigt alle Rechte und Pflichten der Wegesicherung wahrzunehmen und dementsprechend die erforderlichen Anträge zu stellen und alle öffentlich-rechtlichen Zustimmungen/Genehmigungen oder Erlaubnisse entgegenzunehmen.

Die Genehmigung senden sie bitte an die:

Deutsche Telekom Technik GmbH
Herr Hauke Steffen
Eckernförder Landstraße 65
24941 Flensburg

Zusätzlich bitten wir Sie, ihre Nachricht vorab an die zentrale Mail-Adresse unseres Auftraggebers und an uns zu senden:

Hauke.Steffen@telekom.de
wegesicherung@inconnect-it.de

Rechtzeitig vor Baubeginn wird Ihnen der genaue Ausführungszeitraum sowie die mit den Arbeiten beauftragte Firma schriftlich mitgeteilt (Baubeginnanzeige).

Falls bei der Bauausführung aus Ihrer Sicht besondere Auflagen zu beachten sind, bitten wir um deren Angabe und ggf. um Beifügung von Plänen.

Ausführungsfrist: Zweites bis Drittes Quartal 2018

Achtung neue Rechnungsanschrift und unbedingt die SM-Auftrag Nr. mit angeben:

Telekom Deutschland GmbH, PG 1030
Landgrabenweg 151, Bonn
c/o DTST Procure to Pay
53838 Bonn.

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen



Marie-Christin Baumann

Anlage
13 Pläne der Baumaßnahme
1 Antrag auf Zustimmung
1 Datenblatt

Antrag auf Erteilung einer Zustimmung nach § 68 Abs. 3 Telekommunikationsgesetz (TKG)

Verlegung einer neuen Telekommunikationslinie

Änderung einer vorhandenen Telekommunikationslinie

1. Antragsteller(in)

Telekom Deutschland GmbH vertreten durch Deutsche Telekom Technik GmbH	Niederlassung: T NL Nord Ressort PTI: 11 Anschrift: Eckernförder Landstraße 65 24941 Flensburg	
Geschäftszeichen: PTI 11	SM-Auftragsnummer: 203308070	
Verantwortliche(r) Ansprechpartner(in): Herr Hauke Steffen	Telefonnummer:	Telefaxnummer:
Die Telekom Deutschland GmbH (Antragsteller) ist im Besitz einer Berechtigung, Wege für die öffentlichen Zwecke dienende Telekommunikation unentgeltlich zu benutzen (Nutzungsberechtigung §§ 68 Abs 1; 150 Abs. 3 TKG). Diese Berechtigung (Lizenznummer 96 23 021 für Klasse 2 und 3) liegt dem Träger der Wegebaukosten vor.		

2. Vorhaben

<input type="checkbox"/> Bundesautobahn	<input type="checkbox"/> Bundesstraße	<input type="checkbox"/> Landes-/Staatsstraße	<input checked="" type="checkbox"/> Kreisstraße NVP16
<input type="checkbox"/> Gehweg	<input type="checkbox"/> Radweg	<input checked="" type="checkbox"/> innerhalb der Ortsdurchfahrt NVP16	<input checked="" type="checkbox"/> außerhalb der Ortsdurchfahrt NVP16
Abschnitt oder Station und km 010 von - bis siehe Datenblatt			
Ausführliche Beschreibung des Vorhabens entsprechend dem Datenblatt und vorgesehene Bauzeit Rohranlagenausbau im Tiefbau in Elmenhorst / Wittenhagen. In der Kreisstraße NVP16 im Abschnitt 010 Station 5,695 - 5,778, Station 5,558 - 5,633, Station 4,567 - 5,378, Station 5,314 - 5,429, Station 4,263 - 4,492 werden auf bestehenden Mastanlagen mehrere oberirdische Glasfaserkabel erweitert. Bei Station 4,492 - 4,567, Station 4,034 - 4,263, Station 3,879 - 3,951, Station 2,457 - 2,750, Station 1,862 - 1,966, Station 1,291 - 1,452, Station 1,171 - 1,291, Station 1,162 - 1,171, werden im Grünstreifen ein bis drei DN50 Kabelrohre in offener Bauweise neu verlegt. Bei Station 3,921, Station 3,879, Station 3,681, Station 3,077, Station 3,139, Station 2,860, Station 2,928 wird im Straßenübergang ein bis drei DN50 Kabelrohre mittels Pressung neu verlegt. Bei Station 3,034 wird im Straßenübergang ein DN100 Kabelrohr mittels Pressung verlegt. Bei Station 3,529 - 3,546, Station 3,714 - 3,723, Station 3,865 - 3,879, Station 3,879 - 3,951 werden im Fahrbahnrand ein bis drei DN50 Kabelrohre in offener Bauweise neu verlegt. Bei Station 2,457 - 2,750, Station 1,452 - 1,862, werden im Gehweg ein bis zwei DN50 Kabelrohre in offener Bauweise neu verlegt.			
Die Benutzung soll gemäß dem als Anlage beigegebenen Plan erfolgen.			

3. Bei oberirdischen Leitungen (§ 68 Abs. 3 Satz 2 TKG)

Vom geplanten Linienvorlauf betroffene Gemeinde/Stadt:

Die Stellungnahme oben genannter Gemeinde/Stadt zu etwaig betroffenen städtebaulichen Belangen liegt bei.

Stellungnahme zu städtebaulichen Belangen ist nicht erforderlich.

4. Andere Genehmigungen oder Zustimmungen

Andere erforderliche Genehmigungen/Zustimmungen (Naturschutz, Denkmalschutz, Wasserschutz und dergleichen)

liegen vor. | sind beantragt | sind nicht erforderlich.

Ort, Datum Ingolstadt, 18.05.2018	 Baumann Marie-Christin INconnect GmbH Am Pulverl 3 85051 Ingolstadt 0841 993525 0 marie.baumann@inconnect-it.de	Unterschrift(en) 
--------------------------------------	--	---

(Bitte Unterschrift in Druckbuchstaben oder mit PC wiederholen)

Antrag auf Erteilung einer Zustimmung nach § 68 Abs. 3 Telekommunikationsgesetz (TKG)

Verlegung einer neuen Telekommunikationslinie

Änderung einer vorhandenen Telekommunikationslinie

1. Antragsteller(in)

Telekom Deutschland GmbH vertreten durch Deutsche Telekom Technik GmbH	Niederlassung: T NL Nord Ressort PTL: 11 Anschrift: Eckernförder Landstraße 65 24941 Flensburg	
Geschäftszeichen: PTI 11	SM-Auftragsnummer: 203308070	
Verantwortliche(r) Ansprechpartner(in): Herr Hauke Steffen	Telefonnummer:	Telefaxnummer:
Die Telekom Deutschland GmbH (Antragsteller) ist im Besitz einer Berechtigung, Wege für die öffentlichen Zwecke dienende Telekommunikation unentgeltlich zu benutzen (Nutzungsberechtigung §§ 68 Abs 1; 150 Abs. 3 TKG). Diese Berechtigung (Lizenznummer 96 23 021 für Klasse 2 und 3) liegt dem Träger der Wegebaukosten vor.		

2. Vorhaben

<input type="checkbox"/> Bundesautobahn	<input type="checkbox"/> Bundesstraße	<input type="checkbox"/> Landes-/Staatsstraße	<input checked="" type="checkbox"/> Kreisstraße NVP16
<input type="checkbox"/> Gehweg	<input type="checkbox"/> Radweg	<input checked="" type="checkbox"/> innerhalb der Ortsdurchfahrt NVP16	<input checked="" type="checkbox"/> außerhalb der Ortsdurchfahrt NVP16
Abschnitt oder Station und km 010 von - bis siehe Datenblatt			
Ausführliche Beschreibung des Vorhabens entsprechend dem Datenblatt und vorgesehene Bauzeit Rohranlagenausbau im Tiefbau in Elmenhorst / Wittenhagen. Auf der Kreisstraße NVP16 im Abschnitt 010 bei Station 4,258, bei Station 4,034, bei Station 3,951, Station 1,862, Station 1,430, Station 1,162, Station 1,291 werden im Straßenübergang/ im Grünstreifen/ Hauseinfahrten/ Gehwegübergang ein bis drei DN100 Kabelrohre mittels Pressung neu verlegt. Bei Station 3,540, bei Station 3,717, bei Station wird im Fahrbahnrand/ Straßenübergang ein DN50 Kabelrohr mittels Pressung neu verlegt. Bei Station 2,673 und Station 2,708 werden in Straßenübergängen ein DN50 Kabelrohr mittels Pressung neu verlegt.			
Die Benutzung soll gemäß dem als Anlage beigegebenen Plan erfolgen.			

3. Bei oberirdischen Leitungen (§ 68 Abs. 3 Satz 2 TKG)

Vom geplanten Linienvorlauf betroffene Gemeinde/Stadt:

Die Stellungnahme oben genannter Gemeinde/Stadt zu etwaig betroffenen städtebaulichen Belangen liegt bei.

Stellungnahme zu städtebaulichen Belangen ist nicht erforderlich.

4. Andere Genehmigungen oder Zustimmungen

Andere erforderliche Genehmigungen/Zustimmungen (Naturschutz, Denkmalschutz, Wasserschutz und dergleichen)

liegen vor. | sind beantragt | sind nicht erforderlich.

Ort, Datum Ingolstadt, 18.05.2018	 Baumann Marie-Christin INconnect GmbH Am Pulvert 3 85051 Ingolstadt 0841 993525 0 marie.baumann@inconnect-it.de	Unterschrift(en) 
--------------------------------------	--	---

(Bitte Unterschrift in Druckbuchstaben oder mit PC wiederholen)

Datenblatt für die Benutzung der

 Bundesautobahn

 Bundesstraße

 Landes- / Staatsstraße

 Kreisstraße

NVP16
Ausgabe: BY

▽ Erläuterungen (z. B. Bauart der Telekommunikationslinie)

An gegebenen Stellen werden ein bis sechs DN50 und drei DN100 Kabelrohre neu verlegt. An gegebenen Stellen werden auf bestehenden Mastanlagen mehrere oberirdische Glasfaserkabel erweitert.

1. Kreuzende Telekommunikationslinie

Kreuzungsstelle im Plan	1	2	3	4	5	6
Abschnitt/Station						
in km (oder sonstigem Bezugssystem der Straßenbaubehörde)						
Verlegetiefe (cm unter Fahrbahnoberkante)						
Verlegung im Verdrängungs-/ Bohr-/ Pressverfahren/ Offene Bauweise (V/B/P/O)						
Arbeitsgrube im Seitenstreifen	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Arbeitsgrube außerhalb des Seitenstreifens	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Arbeitsgrube im Straßengrundstück	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Arbeitsgrube außerhalb des Straßengrundstücks	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Besondere Einrichtungen und Maßnahmen (z. B. Mantelrohre, Abdecksteine, Platten, Montagegerüst usw.)						
Sonstiges						

2. Längsverlegte Telekommunikationslinie

Abschnitt/Station	010/ 5,695 - 5,778	010/ 5,558 - 5,633	010/ 4,567 - 5,378	010/ 5,314 - 5,429	010/ 4,263 - 4,492	010/ 4,492 - 4,567
von km/bis km (oder sonstigem Bezugssystem der Straßenbaubehörde)						
Überdeckung (in cm)						55
im Gehweg	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
im Radweg	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
im Seitenstreifen	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
in feldseitiger Grabenböschung	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
in straßenseitiger Grabenböschung	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Abstand von der Straßenachse / vom äußeren Rand der befestigten Fahrbahn in cm	>120	>120	>120	>120	>120	<120

am äußeren Rand des Straßengrundstücks	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> ja
besondere Einrichtungen und Maßnahmen (z. B. Mantelrohre, Abdecksteine, Platten, Montagegerüst usw.)	oi	oi	oi	oi	oi	

3. Oberirdisch verlegte Leitungen

Kreisstraße NVP16; Abschnitt 010 Station 5,695 - 5,778, Station 5,558 - 5,633, Station 4,567 - 5,378, Station 5,314 - 5,429,
Station 4,263 - 4,492

4. Sonstige Vorgaben des Straßenbaulastträgers (SBT) / Sonstiges Wegenutzungsberechtigter (WNB)

--

5. Begründung bei einer Abweichung von der ATB-BeStra

--

Anschrift/Adresse

Adresse	Wegenutzungsberechtigter	Straßenbaubehörde	
	Telekom Deutschland GmbH, Sitz Bonn, vertreten durch Deutsche Telekom Technik GmbH	Landkreis Vorpommern Rügen	
	Niederlassung: TI NL Nord		
	PTI: 11		
	Geschäftszeichen:		
	SM-Auftragsnummer: 203308070		
	Adresse: Eckernförder Landstraße 65 24941 Flensburg	Carl-Heydemann-Ring 67, 18437 Stralsund	
Telefon Ansprechpartner: Herr Hauke Steffen			

Unterschrift(en)

Wegenutzungsberechtigte r ▽ Ort, Datum Ingolstadt, 18.05.2018	Straßenbaubehörde ▽ Ort, Datum
Unterschrift(en)	Unterschrift(en)
(Bitte Unterschrift in Druckbuchstaben oder mit PC wiederholen)	(Bitte Unterschrift in Druckbuchstaben oder mit PC wiederholen)

Datenblatt für die Benutzung der

 Bundesautobahn

 Bundesstraße

 Landes- / Staatsstraße

 Kreisstraße

NVP16
Ausgabe: BY

▽ Erläuterungen (z. B. Bauart der Telekommunikationslinie)

An gegebenen Stellen werden ein bis sechs DN50 und drei DN100 Kabelrohre neu verlegt. An gegebenen Stellen werden auf bestehenden Mastanlagen mehrere oberirdische Glasfaserkabel erweitert.

1. Kreuzende Telekommunikationslinie

Kreuzungsstelle im Plan	1	2	3	4	5	6
Abschnitt/Station	010/ 3,921	010/ 3,879	010/ 3,681			
in km (oder sonstigem Bezugssystem der Straßenbaubehörde)						
Verlegetiefe (cm unter Fahrbahnoberkante)	120	120	120			
Verlegung im Verdrängungs-/ Bohr-/ Pressverfahren/ Offene Bauweise (V/B/P/O)	P	P	P			
Arbeitsgrube im Seitenstreifen	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Arbeitsgrube außerhalb des Seitenstreifens	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Arbeitsgrube im Straßengrundstück	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Arbeitsgrube außerhalb des Straßengrundstücks	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Besondere Einrichtungen und Maßnahmen (z. B. Mantelrohre, Abdecksteine, Platten, Montagegerüst usw.)						
Sonstiges						

2. Längsverlegte Telekommunikationslinie

Abschnitt/Station	010/ 4,034 - 4,263	010/ 3,879 - 3,951	010/ 3,529 - 3,546	010/ 3,714 - 3,723	010/ 3,865 - 3,879	010/ 3,879 - 3,951
von km/bis km (oder sonstigem Bezugssystem der Straßenbaubehörde)						
Überdeckung (in cm)	55	55	55	55	55	55
im Gehweg	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
im Radweg	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
im Seitenstreifen	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
in feldseitiger Grabenböschung	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
in straßenseitiger Grabenböschung	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Abstand von der Straßenachse / vom äußeren Rand der befestigten Fahrbahn in cm	>120	<120	<120	<120	<120	<120

am äußeren Rand des Straßengrundstücks	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> ja
besondere Einrichtungen und Maßnahmen (z. B. Mantelrohre, Abdecksteine, Platten, Montagegerüst usw.)						

3. Oberirdisch verlegte Leitungen

4. Sonstige Vorgaben des Straßenbaulastträgers (SBT) / Sonstiges Wegenutzungsberechtigter (WNB)

5. Begründung bei einer Abweichung von der ATB-BeStra

Anschrift/Adresse

Adresse	Wegenutzungsberechtigter	Straßenbaubehörde	
	Telekom Deutschland GmbH, Sitz Bonn, vertreten durch Deutsche Telekom Technik GmbH	Landkreis Vorpommern Rügen	
	Niederlassung: TI NL Nord		
	PTI: 11		
	Geschäftszeichen:		
	SM-Auftragsnummer: 203308070		
	Adresse: Eckernförder Landstraße 65 24941 Flensburg	Carl-Heydemann-Ring 67, 18437 Stralsund	
Telefon Ansprechpartner: Herr Hauke Steffen			

Unterschrift(en)

Wegenutzungsberechtigte r ▽ Ort, Datum Ingolstadt, 18.05.2018	Straßenbaubehörde ▽ Ort, Datum
Unterschrift(en) 	Unterschrift(en)
 Baumann Marie-Christin INconnect GmbH Am Pulvert 3 85051 Ingolstadt 0841 993525 0 marie.baumann@inconnect-it.de (Bitte Unterschrift in Druckbuchstaben oder mit PC wiederholen)	(Bitte Unterschrift in Druckbuchstaben oder mit PC wiederholen)

Datenblatt für die Benutzung der

 Bundesautobahn

 Bundesstraße

 Landes- / Staatsstraße

 Kreisstraße

NVP16
Ausgabe: BY

▽ Erläuterungen (z. B. Bauart der Telekommunikationslinie)

An gegebenen Stellen werden ein bis sechs DN50 und drei DN100 Kabelrohre neu verlegt. An gegebenen Stellen werden auf bestehenden Mastanlagen mehrere oberirdische Glasfaserkabel erweitert.

1. Kreuzende Telekommunikationslinie

Kreuzungsstelle im Plan	1	2	3	4	5	6
Abschnitt/Station	010/ 3,077	0,10/ 3,139	010/ 3,034	010/ 2,860	010/ 2,928	
in km (oder sonstigem Bezugssystem der Straßenbaubehörde)						
Verlegetiefe (cm unter Fahrbahnoberkante)	120	120	120	120	120	
Verlegung im Verdrängungs-/ Bohr-/ Pressverfahren/ Offene Bauweise (V/B/P/O)	P	P	P	P	P	
Arbeitsgrube im Seitenstreifen	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Arbeitsgrube außerhalb des Seitenstreifens	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Arbeitsgrube im Straßengrundstück	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Arbeitsgrube außerhalb des Straßengrundstücks	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Besondere Einrichtungen und Maßnahmen (z. B. Mantelrohre, Abdecksteine, Platten, Montagegerüst usw.)						
Sonstiges						

2. Längsverlegte Telekommunikationslinie

Abschnitt/Station	010/ 2,457 - 2,750	010/ 1,452 - 1,862	010/ 1,862 - 1,966	010/ 1,291 - 1,452	010/ 1,171 - 1,291	010/ 1,162 - 1,171
von km/bis km (oder sonstigem Bezugssystem der Straßenbaubehörde)						
Überdeckung (in cm)	55	55	55	55	55	55
im Gehweg	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
im Radweg	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
im Seitenstreifen	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
in feldseitiger Grabenböschung	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
in straßenseitiger Grabenböschung	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Abstand von der Straßenachse / vom äußeren Rand der befestigten Fahrbahn in cm	<120	>120	>120	<120	<120	<120

am äußeren Rand des Straßengrundstücks	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> ja
besondere Einrichtungen und Maßnahmen (z. B. Mantelrohre, Abdecksteine, Platten, Montagegerüst usw.)						

3. Oberirdisch verlegte Leitungen



4. Sonstige Vorgaben des Straßenbaulastträgers (SBT) / Sonstiges Wegenutzungsberechtigter (WNB)

5. Begründung bei einer Abweichung von der ATB-BeStra

Anschrift/Adresse

Adresse	Wegenutzungsberechtigter	Straßenbaubehörde	
	Telekom Deutschland GmbH, Sitz Bonn, vertreten durch Deutsche Telekom Technik GmbH	Landkreis Vorpommern Rügen	
	Niederlassung: TI NL Nord		
	PTI: 11		
	Geschäftszeichen:		
	SM-Auftragsnummer: 203308070		
	Adresse: Eckernförder Landstraße 65 24941 Flensburg	Carl-Heydemann-Ring 67, 18437 Stralsund	
Telefon Ansprechpartner: Herr Hauke Steffen			

Unterschrift(en)

Wegenutzungsberechtigte r ▽ Ort, Datum Ingolstadt, 18.05.2018	Straßenbaubehörde ▽ Ort, Datum
Unterschrift(en) 	Unterschrift(en)
 Baumann Marie-Christin INconnect GmbH Am Pulverl 3 85051 Ingolstadt 0841 993525 0 marie.baumann@inconnect-it.de (Bitte Unterschrift in Druckbuchstaben oder mit PC wiederholen)	(Bitte Unterschrift in Druckbuchstaben oder mit PC wiederholen)

INconnect Wegesicherung

Von: INconnect Wegesicherung <wegesicherung@inconnect-it.de>
Gesendet: Mittwoch, 9. Mai 2018 14:33
An: 'Sven-Thomas.Schmidt-Knaebel@lkn.landsh.de'
Betreff: FTTH Elmenhorst SM203308070- Prüfung Küsten- und Deichschutz
Anlagen: E_HK_4R11_SM203308070_-_Wegesicherung.pdf

Sehr geehrter Herr Schmidt- Knäbel,

wir übernehmen für die Deutsche Telekom AG die Planung des Neubaugebietes in dem o.g. Ort.
Anbei übersende ich Ihnen die Lagepläne der geplanten Trasse, welche in rot und blau dargestellt sind, mit der Bitte um Prüfung zu, ob Ihrerseits küstenschutzrechtliche Bedenken vorliegen.

Sollte ein formeller Antrag erforderlich sein, so teilen Sie uns das bitte mit, damit eine Weiterleitung an die Deutsche Telekom AG erfolgen kann. Den endgültigen Genehmigungsantrag erhalten Sie dann nach Abstimmung von unserem Auftraggeber.

Vielen Dank im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

Christina Bätke
Sachbearbeiterin Wegesicherung

INconnect GmbH
Rudolf-Diesel-Straße 1
37308 Heilbad Heiligenstadt
Deutschland

Tel.: 03606 / 60780-24
christina.baethe@inconnect-it.de
www.INconnect-GmbH.de

Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Sitz der Gesellschaft: Ingolstadt
Registergericht Ingolstadt HRB 7432
Geschäftsführerin: Melanie De Matteis

Wasser und Abwasser GmbH Boddenland
Am Wasserwerk 2
18311 Ribnitz-Damgarten

REFERENZEN

ANSPRECHPARTNER Firma INconnect, Monika Kischel
TELEFONNUMMER +49 3606 / 60780-16, wegesicherung@inconnect-it.de
DATUM 12.04.2018
BETRIFFT Abstimmung, im Rahmen der Inanspruchnahme des gesetzlichen Leitungsrechts gem. TKG, zur Durchführung einer Baumaßnahme in 18510 Elmenhorst.
In der Stadt Emenhorst/Wittenhagen, werden neue Telekommunikationslinien errichtet.
Die Details entnehmen Sie bitte den beigefügten Plänen.
SM-Auftrags-Nr.: 203308070, 203515811, 203515891, 203515934
(bei Rückantwort bitte immer angeben).

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Deutsche Telekom Technik GmbH beabsichtigt im Auftrag der Telekom Deutschland GmbH eine Baumaßnahme durchzuführen. Im Auftrag der Deutschen Telekom Technik GmbH (welche von der Telekom Deutschland GmbH beauftragt und bevollmächtigt ist, die Wegesicherung gem. TKG durchzuführen) informieren wir Sie hiermit über die beabsichtigte Baumaßnahme der Telekom.

Falls bei der Bauausführung Ihre Belange betroffen sind, bitten wir um deren Angabe und um Beifügung von Plänen der betroffenen Anlagen.

Sollte zu diesem Bauvorhaben eine Koordinierung mit von Ihnen geplanten Maßnahmen in Betracht kommen, bitten wir um konkrete Angaben, für welchen Bereich aus Ihrer Sicht eine koordinierte Baudurchführung möglich ist. Ferner bitten wir Sie zu prüfen, ob Sie auf unserer Aufgrabungstrasse Leerrohre besitzen und diese ggf. der Telekom zur Verfügung gestellt werden können (Kauf, Miete).

Die Arbeiten sollen voraussichtlich im **2. - 3. Quartal 2018** durchgeführt werden.

Falls Sie Fragen zu den Planunterlagen haben bitten wir Sie mit uns in Kontakt zu treten.
Wir bitten um möglichst kurzfristige Zusendung Ihrer Informationen

an unsere zentrale Mail-Adresse

Wegesicherung@inconnect-it.de

damit im weiteren Planungs- und Bauverlauf Verzögerungen minimiert werden können.

Mit freundlichen Grüßen



Monika Kischel

Anlage(n)
1 Plansätze

Wegesicherung

Von: Wegesicherung <wegesicherung@inconnect-it.de>
Gesendet: Freitag, 13. April 2018 09:27
An: 'mario.schulz@boddenland.de'
Betreff: Leitungsanfrage in Elmenhorst_Wittenhagen
Anlagen: Anschreiben_Bodd.docx; T_HK_4R14_SM203515934_D.pdf; T_HK_4R11_SM203308070_D.pdf; T_HK_4R12_SM203515811_D.pdf; T_HK_4R13_SM203515891_D.pdf

Sehr geehrte Damen und Herren,
die INconnect GmbH wurde seitens der Deutschen Telekom AG beauftragt, Telekommunikationsanlagen im Zuge des MBfD - Projektes zu planen. Für unsere Ausführungsplanung benötigen wir von Ihnen Leitungsauskünfte über den Bestand der in Ihrer Rechtsträgerschaft befindlichen unterirdischen Anlagen (Kabel, Leitungen, Schächte o. ä.). Der geplante Trassenverlauf Neubau – ROT bzw. BLAU ist aus den beigefügten Übersichtsplänen ersichtlich. Wenn möglich bitten wir Sie, uns Ihren Bestand vorzugsweise als Retouren-Mail digital (wenn möglich als DXF) zur Verfügung zu stellen. Auch eine Negativaussage zum Bestand Ihrer Leitung ist notwendig.
Für eine als bald mögliche Auskunftserteilung wären wir Ihnen sehr verbunden und möchten uns im Voraus für Ihre Bemühungen bedanken.
Falls bei der Bauausführung aus Ihrer Sicht besondere Auflagen zu beachten sind, bitten wir um deren Angabe, gegebenenfalls um Zugabe von entsprechenden Unterlagen.

Mit freundlichen Grüßen

Monika Kischel

INconnect GmbH
Rudolf-Diesel-Straße 1
37308 Heilbad Heiligenstadt
Deutschland

Tel.: 03606 / 60780-16
monika.kischel@inconnect-it.de
www.INconnect-GmbH.de

Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Sitz der Gesellschaft: Ingolstadt
Registergericht Ingolstadt HRB 7432
Geschäftsführerin: Melanie De Matteis

Eon-edis
Ostring 1
18320 Ahrenshagen-Daskow

REFERENZEN

ANSPRECHPARTNER Firma INconnect, Monika Kischel
TELEFONNUMMER +49 3606 / 60780-16, wegesicherung@inconnect-it.de
DATUM 12.04.2018
BETRIFFT Abstimmung, im Rahmen der Inanspruchnahme des gesetzlichen Leitungsrechts gem. TKG, zur Durchführung einer Baumaßnahme in 18510 Elmenhorst.
In der Stadt Emenhorst/Wittenhagen, werden neue Telekommunikationslinien errichtet.
Die Details entnehmen Sie bitte den beigefügten Plänen.
SM-Auftrags-Nr.: 203308070, 203515811, 203515891, 203515934
(bei Rückantwort bitte immer angeben).

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Deutsche Telekom Technik GmbH beabsichtigt im Auftrag der Telekom Deutschland GmbH eine Baumaßnahme durchzuführen. Im Auftrag der Deutschen Telekom Technik GmbH (welche von der Telekom Deutschland GmbH beauftragt und bevollmächtigt ist, die Wegesicherung gem. TKG durchzuführen) informieren wir Sie hiermit über die beabsichtigte Baumaßnahme der Telekom.

Falls bei der Bauausführung Ihre Belange betroffen sind, bitten wir um deren Angabe und um Beifügung von Plänen der betroffenen Anlagen.

Sollte zu diesem Bauvorhaben eine Koordinierung mit von Ihnen geplanten Maßnahmen in Betracht kommen, bitten wir um konkrete Angaben, für welchen Bereich aus Ihrer Sicht eine koordinierte Baudurchführung möglich ist. Ferner bitten wir Sie zu prüfen, ob Sie auf unserer Aufgrabungstrasse Leerrohre besitzen und diese ggf. der Telekom zur Verfügung gestellt werden können (Kauf, Miete).

Die Arbeiten sollen voraussichtlich im **2. - 3. Quartal 2018** durchgeführt werden.

Falls Sie Fragen zu den Planunterlagen haben bitten wir Sie mit uns in Kontakt zu treten.
Wir bitten um möglichst kurzfristige Zusendung Ihrer Informationen

an unsere zentrale Mail-Adresse

Wegesicherung@inconnect-it.de

damit im weiteren Planungs- und Bauverlauf Verzögerungen minimiert werden können.

Mit freundlichen Grüßen



Monika Kischel

Anlage(n)
1 Plansätze

Wegesicherung

Von: Wegesicherung <wegesicherung@inconnect-it.de>
Gesendet: Freitag, 13. April 2018 09:28
An: 'Planeingang_N@e-dis.de'
Betreff: Leitungsanfrage in Elmenhorst_Wittenhagen
Anlagen: Anschreiben_edis.docx; T_HK_4R14_SM203515934_D.pdf; T_HK_4R11_SM203308070_D.pdf; T_HK_4R12_SM203515811_D.pdf; T_HK_4R13_SM203515891_D.pdf

Sehr geehrte Damen und Herren,
die INconnect GmbH wurde seitens der Deutschen Telekom AG beauftragt, Telekommunikationsanlagen im Zuge des MBfD - Projektes zu planen. Für unsere Ausführungsplanung benötigen wir von Ihnen Leitungsauskünfte über den Bestand der in Ihrer Rechtsträgerschaft befindlichen unterirdischen Anlagen (Kabel, Leitungen, Schächte o. ä.). Der geplante Trassenverlauf Neubau – ROT bzw. BLAU ist aus den beigefügten Übersichtsplänen ersichtlich. Wenn möglich bitten wir Sie, uns Ihren Bestand vorzugsweise als Retouren-Mail digital (wenn möglich als DXF) zur Verfügung zu stellen. Auch eine Negativaussage zum Bestand Ihrer Leitung ist notwendig.
Für eine als bald mögliche Auskunftserteilung wären wir Ihnen sehr verbunden und möchten uns im Voraus für Ihre Bemühungen bedanken.
Falls bei der Bauausführung aus Ihrer Sicht besondere Auflagen zu beachten sind, bitten wir um deren Angabe, gegebenenfalls um Zugabe von entsprechenden Unterlagen.

Mit freundlichen Grüßen

Monika Kischel

INconnect GmbH
Rudolf-Diesel-Straße 1
37308 Heilbad Heiligenstadt
Deutschland

Tel.: 03606 / 60780-16
monika.kischel@inconnect-it.de
www.INconnect-GmbH.de

Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Sitz der Gesellschaft: Ingolstadt
Registergericht Ingolstadt HRB 7432
Geschäftsführerin: Melanie De Matteis